

Grundumlagen

Vorarlberg

GESAMTÜBERSICHT DER GRUNDUMLAGEN 2021

Im vorliegenden Verzeichnis sind die gemäß § 123 Abs. 3 WKG i.d.g.F. von den Fachgruppen bzw. bei Fachvertretungen von den Fachverbandsausschüssen beschlossenen Grundumlagen für das Jahr **2 0 2 1** enthalten. Die Beschlüsse der Fachverbände wurden im Erweiterten Präsidium der Wirtschaftskammer Österreich am 25.11.2020 und die Beschlüsse der Fachgruppen am 23.11.2020 vom Präsidium der Wirtschaftskammer Vorarlberg genehmigt. **Die Grundumlagenbeschlüsse treten am 01.01.2021 in Kraft.**

Grundumlagen mit dem Vermerk „fester Betrag“ sind von natürlichen Personen, offenen Handelsgesellschaften, Kommanditgesellschaften sowie von eingetragenen Erwerbsgesellschaften in einfacher Höhe zu entrichten, von Gebietskörperschaften, Genossenschaften, Vereinen und allen anderen juristischen Personen in doppelter Höhe, sofern diese Rechtsfolge gem. § 123 Abs. 12 WKG i.d.g.F im Grundumlagenbeschluss nicht ausdrücklich ausgeschlossen wurde. Ruht/Ruhen die mitgliedschaftbegründende(n) Berechtigungen(n) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage höchstens in halber Höhe zu entrichten. Besteht die Mitgliedschaft zu einer Fachgruppe nicht länger als die Hälfte eines Kalenderjahres, ist die Grundumlage für dieses Kalenderjahr nur in halber Höhe zu entrichten. Die Grundumlage ist eine unteilbare Jahresumlage; sie ist auch für das Kalenderjahr zu entrichten, in dem die Berechtigung erworben wird oder erlischt. Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 101 Bau

Beschlossen am 01.10.2020

GU gemäß SV-Beiträge (in % gem. folgender Abstufung)

Stufe 1: bis € 600.000,-

3,65 ‰

Stufe 2: über € 600.000,- bis € 1.200.000,-

3,65 ‰

Stufe 3: über € 1.200.000,-

3,65 ‰

Fester Betrag bzw. Mindestbeitrag (für alle Berufszweige)

€ 310,-

ganzjährig ruhende Berechtigungen gem. § 123 Abs. 14 WKG

€ 155,-

Rechtsformstaffelung kommt nicht zur Anwendung

FG 103 Dachdecker, Glaser und Spengler
Beschlossen am 22.09.2020

Dachdecker (BZ 100)

Fester Betrag pro Betriebsstätte	€ 1.340,-
Zuzüglich Zuschlag SV - Beiträge des vergangenen Jahres 5 ‰	
Zuzüglich eines fixen Betrages für die zweite und jede weitere Betriebsstätte.	€ 480,-
Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätte(n): 31.12.2020	

Glaser (BZ 205)

Fester Betrag pro Betriebsstätte	€ 830,-
Zuzüglich Zuschlag SV - Beiträge des vergangenen Jahres 2 ‰	
Zuzüglich eines fixen Betrages für die zweite und jede weitere Betriebsstätte.	€ 480,-
Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätte(n): 31.12.2020	

Spengler (BZ 305)

Fester Betrag pro Betriebsstätte	€ 298,-
Zuzüglich Zuschlag SV - Beiträge des vergangenen Jahres 8,74 ‰	
Zuzüglich eines fixen Betrages für die zweite und jede weitere Betriebsstätte.	€ 298,-
Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätte(n): 31.12.2020	

Sonstige Berufszweige (BZ 110, 240, 255)

Fester Betrag pro Betriebsstätte	€ 415,-
Zuzüglich Zuschlag SV - Beiträge des vergangenen Jahres 2 ‰	
Zuzüglich eines fixen Betrages für die zweite und jede weitere Betriebsstätte.	€ 415,-
Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätte(n): 31.12.20120	
Ganzjährige ruhende Berechtigungen gem. § 123 Abs. 9 WKG entrichten	€ 100,-

Die Rechtsformstaffelung gem. § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.

Ruhende die gemäß § 2 Abs. 1 mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr vorweisen, ist die Grundumlage in Höhe von € 100,- zu entrichten (§123 Abs. 9 WKG).

Ist die Grundumlage in einem festen Betrag festgesetzt, haben natürliche Personen, offene Gesellschaften, Kommanditgesellschaften diesen in einfacher Höhe, juristische Personen (wie GmbHs und Gebietskörperschaften) die Grundumlage in doppelter Höhe zu leisten (§ 123 Abs. 12 Wirtschaftskammergesetz).

Es wird einstimmig beschlossen, diesen Hinweis (§ 123 Abs. 12 WKG) nicht umzusetzen.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 104 Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker
Beschlossen am 18.09.2020

Hafner (BZ 200)

Fester Betrag pro Betriebsstätte	€ 860,-
Zuzüglich Zuschlag SV - Beiträge des vergangenen Jahres 5,5 %	
Zuzüglich eines fixen Betrages für die zweite und jede weitere Betriebsstätte.	€ 410,-
Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätte(n): 31.12.2020	

Platten- und Fliesenleger (BZ 400) und Keramiker (BZ 300) sowie alle sonstigen Berufszweige

Fester Betrag pro Betriebsstätte	€ 710,-
Zuzüglich Zuschlag SV - Beiträge des vergangenen Jahres 5,5 %	
Zuzüglich eines fixen Betrages für die zweite und jede weitere Betriebsstätte.	€ 410,-
Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätte(n): 31.12.2020	

Ganzjährige ruhende Berechtigungen gem. § 123 Abs. 9 WKG entrichten	€ 200,-
---	---------

Hinweis:

Ist die Grundumlage in einem festen Betrag festgesetzt, haben natürliche Personen, offene Gesellschaften, Kommanditgesellschaften diesen in einfacher Höhe, juristische Personen (wie GmbHs und Gebietskörperschaften) die Grundumlage in doppelter Höhe zu leisten (§ 123 Abs. 12 Wirtschaftskammergesetz).

Es wird einstimmig beschlossen, diesen Hinweis (§ 123 Abs. 12 WKG) nicht umzusetzen.

FG 105 Maler und Tapezierer
Beschlossen am 08.10.2020

Maler [Maler und Anstreicher (BZ 105)] Fester Betrag pro Betriebsstätte € 300,-
Zuzüglich Zuschlag SV - Beiträge des vergangenen Jahres 2,2 %
Zuzüglich eines fixen Betrages für die zweite und jede weitere Betriebsstätte. € 300,-
Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätte(n): 31.12.2020

Tapezierer

[Tapezierer und Dekorateur (BZ 200)]
Fester Betrag pro Betriebsstätte € 300,-
Zuzüglich Zuschlag SV - Beiträge des vergangenen Jahres 2,2 %
Zuzüglich eines fixen Betrages für die zweite und jede weitere Betriebsstätte. € 300,-
Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätte(n): 31.12.2020

Sowie alle sonstigen Berufszweige

[Sandstrahlen (BZ 135), Lackierer (BZ 140), Schilderhersteller (BZ 145), Vergolder und Staffierer (BZ 155), Sonstige Berechtigungen im Bereich Maler (BZ 165), Tapezierer (eingeschränkt) (BZ 205), Bettfedernreiniger (BZ 210), Zelterzeuger (BZ 235), Montage von Sonnenschutz aller Art (BZ 245), Sattler einschließlich Fahrzeugsattler und Riemer (BZ 255), Ledergalanteriewarenerzeuger und Taschner (BZ 270), Lederwarenerzeuger (BZ 275), Sonstige Berechtigungen im Bereich Tapezierer (BZ 290)]
Fester Betrag pro Betriebsstätte € 300,-
Zuzüglich Zuschlag SV - Beiträge des vergangenen Jahres 2,2 %
Zuzüglich eines fixen Betrages für die zweite und jede weitere Betriebsstätte. € 300,-
Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätte(n): 31.12.2020

Ganzjährige ruhende Berechtigungen gem. § 123 Abs. 9 WKG entrichten € 72,-

Höchstbetrag im Bereich Tapezierer wird für die Summe aller Bemessungsgrundlagen
€ 1.100,-

Hinweis:

Ist die Grundumlage in einem festen Betrag festgesetzt, haben natürliche Personen, offene Gesellschaften, Kommanditgesellschaften diesen in einfacher Höhe, juristische Personen (wie GmbHs und Gebietskörperschaften) die Grundumlage in doppelter Höhe zu leisten (§ 123 Abs. 12 Wirtschaftskammergesetz).

Es wird einstimmig beschlossen, diesen Hinweis (§ 123 Abs. 12 WKG) nicht umzusetzen.

FG 106 Bauhilfsgewerbe
Beschlossen am 01.10.2020

Bauhilfsgewerbe

[Brunnenmeister (BZ 100), Sprengunternehmer (BZ 300), Gerüstverleiher (BZ 400), Verleiher von Baumschienen (BZ 500), Wärme- Kälte- Schall- und Branddämmen (BZ 600), Asphaltierer (BZ 700), Bauwerksabdichter (BZ 800), Schwarzdecker (BZ 805), Stukkateure und Trockenausbauer (BZ 900), Trockenausbau (BZ 910), Verspachteln von Gipskartonwänden (BZ 915), Betonwarenerzeuger (BZ 1100), Transportbeton (BZ 1105), Erzeuger von Baustoffen aller Art und Gartendekor (BZ 1200), Steinbruchunternehmer (BZ 1300), Sand- Kies- und Schotterzeuger (BZ 1400), Aufstellung u. Montage von Ständerwänden u. Mobilen Trennwänden (BZ 1800), Vergießen, Verfugen etc. von Betonteilen (BZ 1900)]

Fester Betrag pro Betriebsstätte € 495,-
Zuzüglich eines fixen Betrages für die zweite und jede weitere Betriebsstätte. € 495,-
Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätte(n): 31.12.2020

Bodenleger

[Bodenleger (BZ 1700), Estrichhersteller (BZ 1705), Belagsverleger (BZ 1710)]

Fester Betrag pro Betriebsstätte € 418,-
Zuzüglich Zuschlag SV - Beiträge des vergangenen Jahres 4,00 %
Zuzüglich eines fixen Betrages für die zweite und jede weitere Betriebsstätte. € 258,-
Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätte(n): 31.12.2020

Pflasterer

[Pflasterer (BZ 1600)]

Fester Betrag pro Betriebsstätte € 680,-
Zuzüglich Zuschlag SV - Beiträge des vergangenen Jahres 5,00 %
Zuzüglich eines fixen Betrages für die zweite und jede weitere Betriebsstätte. € 680,-
Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätte(n): 31.12.2020

Steinmetze sowie alle sonstigen Berechtigungen

[Steinmetze (BZ 5000), Sonstige Berechtigungen (BZ 2000)]

Fester Betrag pro Betriebsstätte € 350,-
Zuzüglich Zuschlag SV - Beiträge des vergangenen Jahres 3,00 %
Zuzüglich eines fixen Betrages für die zweite und jede weitere Betriebsstätte. € 350,-
Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätte(n): 31.12.2020

Ganzjährige ruhende Berechtigungen gem. § 123 Abs. 9 WKG entrichten € 150,-
Höchstbetrag für die Summe aller Bemessungsgrundlagen € 2.500,-

Hinweis:

Ist die Grundumlage in einem festen Betrag festgesetzt, haben natürliche Personen, offene Gesellschaften, Kommanditgesellschaften diesen in einfacher Höhe, juristische Personen (wie GmbHs und Gebietskörperschaften) die Grundumlage in doppelter Höhe zu leisten (§ 123 Abs. 12 Wirtschaftskammergesetz).

Es wird einstimmig beschlossen, diesen Hinweis (§ 123 Abs. 12 WKG) nicht umzusetzen.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 107 Holzbau
Beschlossen am 09.06.2020

Fester Betrag pro Berufszweig:

BZ 0110 Holzbaugewerbetreibender, eingeschränkt auf Planung	€ 550, --
BZ 0100 Holzbaumeister	€ 1.630, --
BZ 0105 Holzbaugewerbetreibender, eingeschränkt auf ausführende Tätigkeiten	€ 1.630, --
BZ 0115 Holzschindelerzeuger	€ 1.630, --
alle sonstigen Berufszweige	€ 1.630, --
zuzüglich Zuschlag SV- Beträge des vorangegangenen Jahres	SV Betrag 10,00 %

zuzüglich eines fixen Betrages für die zweite und jede weitere Betriebsstätte:
Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätte(n): 31.12.2020

BZ 0110 Holzbaugewerbetreibender, eingeschränkt auf Planung	€ 550, --
BZ 0100 Holzbaumeister	€ 1.630, --
BZ 0105 Holzbaugewerbetreibender, eingeschränkt auf ausführende Tätigkeiten	€ 1.630, --
BZ 0115 Holzschindelerzeuger	€ 1.630, --
alle sonstigen Berufszweige	€ 1.630, --

Ganzjährige ruhende Berechtigungen gem. §123 Abs.9 WKG entrichten: € 275, --

Hinweis:

Ist die Grundumlage in einem festen Betrag festgesetzt, haben natürliche Personen, offene Gesellschaften, Kommanditgesellschaften diesen in einfacher Höhe, juristische Personen (wie GmbHs und Gebietskörperschaften) die Grundumlage in doppelter Höhe zu leisten (§ 123 Abs.12 Wirtschaftskammergesetz).

Es wird einstimmig beschlossen, diesen Hinweis bei einem festen Betrag (§ 123 Abs.12 WKG) nicht umzusetzen.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 108 Tischler und Holzgestalter
Beschlossen am 01.07.2020

Fester Betrag pro Berufszweig der Tischler:

BZ 0105 Tischler	€ 390, --
BZ 0130 Zusammenbau von Möbelbausätzen	€ 390, --
BZ 0110 Parkettbodenleger	€ 390, --
BZ 0115 Bootbauer	€ 390, --
BZ 0120 Modelbauer	€ 390, --
BZ 0125 Hobelwerke	€ 390, --
Alle sonstigen Berufszweige der Tischler	€ 390, --

zuzüglich Zuschlag SV- Beträge des vorangegangenen Jahres

BZ 0105 Tischler SV Betrag	10,00 ‰
BZ 0130 Zusammenbau von Möbelbausätzen SV Betrag	10,00 ‰
BZ 0110 Parkettbodenleger SV Betrag	10,00 ‰
BZ 0115 Bootbauer SV Betrag	10,00 ‰
BZ 0120 Modelbauer SV Betrag	10,00 ‰
BZ 0125 Hobelwerke SV Betrag	10,00 ‰
Alle sonstigen Berufszweige der Tischler SV Betrag	10,00 ‰

zuzüglich eines fixen Betrages für die zweite und jede weitere Betriebsstätte:
Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätte(n): 31.12.2020

BZ 0105 Tischler	€ 390, --
BZ 0130 Zusammenbau von Möbelbausätzen	€ 390, --
BZ 0110 Parkettbodenleger	€ 390, --
BZ 0115 Bootbauer	€ 390, --
BZ 0120 Modelbauer	€ 390, --
BZ 0125 Hobelwerke	€ 390, --
Alle sonstigen Berufszweige der Tischler	€ 390, --

Ganzjährige ruhende Berechtigungen gem. §123 Abs.9 WKG entrichten € 50, --

Hinweis:

Ist die Grundumlage in einem festen Betrag festgesetzt, haben natürliche Personen, offene Gesellschaften, Kommanditgesellschaften diesen in einfacher Höhe, juristische Personen (wie GmbHs und Gebietskörperschaften) die Grundumlage in doppelter Höhe zu leisten (§ 123 Abs.12 Wirtschaftskammergesetz).

Es wird einstimmig beschlossen, diesen Hinweis bei den Berufszweigen der Tischler (§ 123 Abs.12 WKG) nicht umzusetzen.

Fester Betrag pro Berufszweig der Holzgestalter:

BZ 0200 Holzgestalter	€ 100, --
BZ 0220 Drechsler	€ 100, --
BZ 0205 Bildhauer	€ 100, --
BZ 0230 Erzeugung von Spielzeug aller Art	€ 100, --
BZ 0210 Binder	€ 100, --
BZ 0240 Korb- und Möbelflechter	€ 100, --
BZ 0215 Bürsten- und Pinselmacher	€ 100, --
BZ 0235 Erzeugung von Schmuckgegenständen und Haushaltsartikeln	€ 100, --

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

BZ 0225 Erzeugung und Service von Sportartikeln	€ 100, --
BZ 0245 Wurzelschnitzer	€ 100, --
Alle sonstigen Berufszweige der Holzgestalter	€ 100, --

zuzüglich eines fixen Betrages für die zweite und jede weitere Betriebsstätte:
Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätte(n): 31.12.2020

BZ 0200 Holzgestalter	€ 100, --
BZ 0220 Drechsler	€ 100, --
BZ 0205 Bildhauer	€ 100, --
BZ 0230 Erzeugung von Spielzeug aller Art	€ 100, --
BZ 0210 Binder	€ 100, --
BZ 0240 Korb- und Möbelflechter	€ 100, --
BZ 0215 Bürsten- und Pinselmacher	€ 100, --
BZ 0235 Erzeugung von Schmuckgegenständen und Haushaltsartikeln	€ 100, --
BZ 0225 Erzeugung und Service von Sportartikeln	€ 100, --
BZ 0245 Wurzelschnitzer	€ 100, --
Alle sonstigen Berufszweige der Holzgestalter	€ 100, --

Ganzjährige ruhende Berechtigungen gem. §123 Abs.9 WKG entrichten € 50, --

Hinweis:

Ist die Grundumlage in einem festen Betrag festgesetzt, haben natürliche Personen, offene Gesellschaften, Kommanditgesellschaften diesen in einfacher Höhe, juristische Personen (wie GmbHs und Gebietskörperschaften) die Grundumlage in doppelter Höhe zu leisten (§ 123 Abs.12 Wirtschaftskammergesetz).

Es wird einstimmig beschlossen, diesen Hinweis bei den Berufszweigen der Holzgestalter (§ 123 Abs.12 WKG) nicht umzusetzen.

FG 110 Metalltechniker
Beschlossen am 16.09.2020

Fester Betrag pro Berufsweig:

Bz.: 0100 Metalltechniker für Metall-und Maschinenbau	fester Betrag €150.-
Bz.: 0200 Metalltechniker für Schmiede- und Fahrzeugbau	fester Betrag €150.-
Bz.: 0300 Metalltechniker für Land und Baumaschinen	fester Betrag €150.-
Bz.: Metalldesign, Oberflächentechnik, Gießer sowie aller sonstigen Berufszweigen	fester Betrag €150.- fester Betrag €150.-

zuzüglich Zuschlag SV- Beträge des vorangegangenen Jahres

Bz.: 0100 Metalltechniker für Metall-und Maschinenbau	SV Betrag 5,0 ‰
Bz.: 0200 Metalltechniker für Schmiede- und Fahrzeugbau	SV Betrag 5,0 ‰
Bz.: 0300 Metalltechniker für Land und Baumaschinen	SV Betrag 5,0 ‰
Bz.: Metalldesign, Oberflächentechnik, Gießer sowie aller sonstigen Berufszweigen	SV Betrag 5,0 ‰ SV Betrag 5,0 ‰

zuzüglich eines fixen Betrages für die zweite und jede weitere Betriebsstätte:

Bz.: 0100 Metalltechniker für Metall-und Maschinenbau	fester Betrag €150.-
Bz.: 0200 Metalltechniker für Schmiede- und Fahrzeugbau	fester Betrag €150.-
Bz.: 0300 Metalltechniker für Land und Baumaschinen	fester Betrag €150.-
Bz.: Metalldesign, Oberflächentechnik, Gießer sowie aller sonstigen Berufszweigen	fester Betrag €150.- fester Betrag €150.-

Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätte(n): 31.12.2020

Ganzjährige ruhende Berechtigungen gem. §123 Abs.9 WKG entrichten. € 75.-
Höchstbetrag pro Mitglied € 5800.-

Hinweis:

Ist die Grundumlage in einem festen Betrag festgesetzt, haben natürliche Personen, offene Gesellschaften, Kommanditgesellschaften diesen in einfacher Höhe, juristische Personen (wie GmbHs und Gebietskörperschaften) die Grundumlage in doppelter Höhe zu leisten (§ 123 Abs.12 Wirtschaftskammergesetz).

Es wird einstimmig beschlossen, diesen Hinweis (§ 123 Abs.12 WKG) nicht umzusetzen.

FG 111 Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker
Beschlossen am 02.09.2020

Fester Betrag pro Berufszweig:

Bz.: 0100 Gas und Sanitärtechnik	fester Betrag €185.
Bz.: 0205 Heizungstechniker	fester Betrag €185.-
Bz.: 0305 Lüftungstechniker	fester Betrag €185.-

Aller Sonstigen Berufszweigen	fester Betrag €185.-
-------------------------------	----------------------

zuzüglich Zuschlag SV- Beträge des vorangegangenen Jahres

Bz.: 0100 Gas und Sanitärtechnik	SV Betrag 4.5 ‰
Bz.: 0205 Heizungstechniker	SV Betrag 4.5 ‰
Bz.: 0305 Lüftungstechniker	SV Betrag 4.5 ‰

Aller Sonstigen Berufszweigen	SV Betrag 3.5 ‰
-------------------------------	-----------------

zuzüglich eines fixen Betrages für die zweite und jede weitere Betriebsstätte:

Bz.: 0100 Gas und Sanitärtechnik	fixer Betrag €185.
Bz.: 0205 Heizungstechniker	fixer Betrag €185.-
Bz.: 0305 Lüftungstechniker	fixer Betrag €185.-

Aller Sonstigen Berufszweigen	fixer Betrag €185.-
-------------------------------	---------------------

Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätte(n): 31.12.2020

Ganzjährige ruhende Berechtigungen gem. §123 Abs.9 WKG entrichten € 92,50.-

Hinweis:

Ist die Grundumlage in einem festen Betrag festgesetzt, haben natürliche Personen, offene Gesellschaften, Kommanditgesellschaften diesen in einfacher Höhe, juristische Personen (wie GmbHs und Gebietskörperschaften) die Grundumlage in doppelter Höhe zu leisten (§ 123 Abs.12 Wirtschaftskammergesetz).

Es wird einstimmig beschlossen, diesen Hinweis (§ 123 Abs.12 WKG) nicht umzusetzen.

FG 112 Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker
Beschlossen am 24.09.2020

Fester Betrag pro Berufszweig bei:

Elektrotechniker	fester Betrag € 280.-
Elektrotechnik	fester Betrag € 280.-
Errichter von Alarmanlagen, Sicherheitseinrichtungen	fester Betrag € 95.-
Kommunikationselektroniker	fester Betrag € 95.-
Errichtung, Vermietung und Betreuung von Beleuchtung, Beschallung	fester Betrag € 95.-
Errichtung von blitzschutzanlagen	fester Betrag € 95.-
sowie aller sonstigen Berufszweigen	fester Betrag € 95.-

zuzüglich Zuschlag SV- Beträge des vorangegangenen Jahres

Elektrotechnik	SV Betrag 0,0 ‰
Errichter von Alarmanlagen, Sicherheitseinrichtungen	SV Betrag 0,0 ‰
Kommunikationselektroniker	SV Betrag 0,0 ‰
Errichtung, Vermietung und Betreuung von Beleuchtung, Beschallung	SV Betrag 0,0 ‰
Errichtung von blitzschutzanlagen	SV Betrag 0,0 ‰
sowie aller sonstigen Berufszweigen	SV Betrag 0,0 ‰

zuzüglich eines fixen Betrages für die zweite und jede weitere Betriebsstätte:

Elektrotechniker	fester Betrag € 280.-
Elektrotechnik	fester Betrag € 280.-
Errichter von Alarmanlagen, Sicherheitseinrichtungen	fester Betrag € 95.-
Kommunikationselektroniker	fester Betrag € 95.-
Errichtung, Vermietung und Betreuung von Beleuchtung, Beschallung	fester Betrag € 95.-
Errichtung von blitzschutzanlagen	fester Betrag € 95.-
sowie aller sonstigen Berufszweigen	fester Betrag € 95.-

Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätte(n): 31.12.2020

Für ruhende Berechtigungen wird gem. §123 Abs.9 Wirtschaftskammergesetz, wenn diese Voraussetzung für das ganze Kalenderjahr zutrifft, die Grundumlage höchstens in der halben Höhe € 47,50 festgesetzt.

Ist die Grundumlage in einem festen Betrag festgesetzt, haben natürliche Personen, offene Gesellschaften, Kommanditgesellschaften diesen in einfacher Höhe, juristische Personen (wie GmbHs und Gebietskörperschaften) die Grundumlage in doppelter Höhe zu leisten (§ 123 Abs.12 Wirtschaftskammergesetz)

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FV 113 Kunststoffverarbeiter
Beschlossen am 09.06.2020

- pro Mitglied ein fester Betrag € 160,00

- Die Sozialversicherungsbeitragssumme des
vorangegangenen Jahres und davon ein Anteil in
Form eines Hebesatzes 0,10 %

Die Verpflichtung von juristischen Personen zur
Zahlung fester Beträge in doppelter Höhe wird
ausgeschlossen

Ruhen alle gemäß § 2 Abs 1 WKG
mitgliedschaftsbegründenden Berechtigungen für
die gesamte Periode der Mitgliedschaft im
Kalenderjahr, ist die Grundumlage in folgender
Höhe zu entrichten: € 80,00

FG 114 Mechatroniker
Beschlossen am 08.09.2020

Fester Betrag pro Berufszweig bei:

Mechatroniker für Maschinen- und Fertigungstechnik	fester Betrag €190.-
Mechatroniker für Elektronik, Büro- und EDV Systemtechnik	fester Betrag €190.-
Mechatroniker für Elektromaschinenbau und Automatisierung	fester Betrag €190.-
Mechatroniker für Medizintechnik	fester Betrag €190.-
Kälte- und Klimatechnik	fester Betrag €190.-
sowie aller sonstigen Berufszweigen	fester Betrag €190.-

zuzüglich Zuschlag SV- Beträge des vorangegangenen Jahres

Mechatroniker für Maschinen- und Fertigungstechnik	SV Betrag 0,0 ‰
Mechatroniker für Elektronik, Büro- und EDV Systemtechnik	SV Betrag 0,0 ‰
Mechatroniker für Elektromaschinenbau und Automatisierung	SV Betrag 0,0 ‰
Mechatroniker für Medizintechnik	SV Betrag 0,0 ‰
Kälte- und Klimatechnik	SV Betrag 0,0 ‰
sowie aller sonstigen Berufszweigen	SV Betrag 0,0 ‰

zuzüglich eines fixen Betrages für die zweite und jede weitere Betriebsstätte:

Mechatroniker für Maschinen- und Fertigungstechnik	fester Betrag €190.-
Mechatroniker für Elektronik, Büro- und EDV Systemtechnik	fester Betrag €190.-
Mechatroniker für Elektromaschinenbau und Automatisierung	fester Betrag €190.-
Mechatroniker für Medizintechnik	fester Betrag €190.-
Kälte- und Klimatechnik	fester Betrag €190.-
sowie aller sonstigen Berufszweigen	fester Betrag €190.-

Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätte(n): 31.12.2020

Für ruhende Berechtigungen wird gem. §123 Abs.9 Wirtschaftskammergesetz, wenn diese Voraussetzung für das ganze Kalenderjahr zutrifft, die Grundumlage höchstens in der halben Höhe € 95,00 festgesetzt.

Hinweis:

Ist die Grundumlage in einem festen Betrag festgesetzt, haben natürliche Personen, offene Gesellschaften, Kommanditgesellschaften diesen in einfacher Höhe, juristische Personen (wie GmbHs und Gebietskörperschaften) die Grundumlage in doppelter Höhe zu leisten (§ 123 Abs.12 Wirtschaftskammergesetz)

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 115 Fahrzeugtechnik
Beschlossen am 22.09.2020

Die Grundumlage 2020 der FG 115 Fahrzeugtechnik wird wie folgt beschlossen:

Fester Betrag pro Berufszweig bei:

Kraftfahrzeugtechniker	fester Betrag € 245.-
Karosseriebautechniker, Karosserielackierer, Wagner	fester Betrag € 245.-
Vulkaniseure	fester Betrag € 245.-
sowie aller sonstigen Berufszweigen	fester Betrag € 245.-

zuzüglich Zuschlag SV- Beträge des vorangegangenen Jahres

Kraftfahrzeugtechniker	SV Betrag 0,0 ‰
Karosseriebautechniker, Karosserielackierer, Wagner	SV Betrag 0,0 ‰
Vulkaniseure	SV Betrag 0,0 ‰
sowie aller sonstigen Berufszweigen	SV Betrag 0,0 ‰

zuzüglich eines fixen Betrages für die zweite und jede weitere Betriebsstätte:

Kraftfahrzeugtechniker	fester Betrag € 245.-
Karosseriebautechniker, Karosserielackierer, Wagner	fester Betrag € 245.-
Vulkaniseure	fester Betrag € 245.-
sowie aller sonstigen Berufszweigen	fester Betrag € 245.-

Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätte(n): 31.12.2020

Für ruhende Berechtigungen wird gem. §123 Abs.9 Wirtschaftskammergesetz, wenn diese Voraussetzung für das ganze Kalenderjahr zutrifft, die Grundumlage höchstens in der halben Höhe € 122,50 festgesetzt.

Hinweis:

Ist die Grundumlage in einem festen Betrag festgesetzt, haben natürliche Personen, offene Gesellschaften, Kommanditgesellschaften diesen in einfacher Höhe, juristische Personen (wie GmbHs und Gebietskörperschaften) die Grundumlage in doppelter Höhe zu leisten (§ 123 Abs.12 Wirtschaftskammergesetz)

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 116 Kunsthandwerke
Beschlossen am 22.06.2020

Fester Betrag pro Berufszweig:	
BZ 0110 Gold und Silberschmiede fester Betrag	€ 160, --
BZ 0200 Uhrenmacher fester Betrag	€ 160, --
BZ 0900 Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände fester Betrag	€ 55, --
BZ 0300 Musikinstrumentenerzeuger fester Betrag	€ 100, --
zuzüglich Zuschlag SV- Beträge des vorangegangenen Jahres SV Betrag	0,40 ‰
BZ 0405 Buchbinder fester Betrag	€ 145, --
zuzüglich Zuschlag SV- Beträge des vorangegangenen Jahres SV Betrag	0,50 ‰
BZ 0410 Kartonagewarenerzeuger fester Betrag	€ 145, --
zuzüglich Zuschlag SV- Beträge des vorangegangenen Jahres SV Betrag	0,50 ‰
Aller Sonstigen Berufszweigen fester Betrag	€ 145, --
zuzüglich Zuschlag SV- Beträge des vorangegangenen Jahres SV Betrag	0,50 ‰

zuzüglich eines fixen Betrages für die zweite und jede weitere Betriebsstätte:
Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätte(n): 31.12.2020

BZ 0110 Gold und Silberschmiede fester Betrag	€ 160, --
BZ 0200 Uhrenmacher fester Betrag	€ 160, --
BZ 0900 Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände fester Betrag	€ 55, --
BZ 0300 Musikinstrumentenerzeuger fester Betrag	€ 100, --
BZ 0405 Buchbinder fester Betrag	€ 145, --
BZ 0410 Kartonagewarenerzeuger fester Betrag	€ 145, --
Aller Sonstigen Berufszweigen fester Betrag	€ 145, --

Ganzjährige ruhende Berechtigungen gem. §123 Abs.9 WKG entrichten:

BZ 0110 Gold und Silberschmiede	fester Betrag € 27,50
BZ 0200 Uhrenmacher	fester Betrag € 27,50
BZ 0900 Erzeuger kunstgewerblicher Gegenstände	fester Betrag € 27,50
BZ 0300 Musikinstrumentenerzeuger	fester Betrag € 27,50
BZ 0405 Buchbinder	fester Betrag € 27,50
BZ 0410 Kartonagewarenerzeuger	fester Betrag € 27,50
Aller Sonstigen Berufszweigen	fester Betrag € 27,50

Hinweis:

Ist die Grundumlage in einem festen Betrag festgesetzt, haben natürliche Personen, offene Gesellschaften, Kommanditgesellschaften diesen in einfacher Höhe, juristische Personen (wie GmbHs und Gebietskörperschaften) die Grundumlage in doppelter Höhe zu leisten (§ 123 Abs.12 Wirtschaftskammergesetz).

Es wird einstimmig beschlossen, diesen Hinweis (§ 123 Abs.12 WKG) **nicht** umzusetzen.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 117 Mode und Bekleidungstechnik
Beschlossen am 29.09.2020

Fester Betrag pro Betriebsstätte in den Berufszweigen:

Kürschner, Handschuhmacher, Gerber, Präparatoren und Säckler	213 Euro
Bekleidungsgewerbe:	196 Euro
Sticker, Stricker, Wirker, Weber, Posamentierer und Seiler	70 Euro
Textilreinigung, Wäscher, Färber und Sonstige	240 Euro

Pro Berufszweig die Sozialversicherungsbetragssumme des vorangegangenen Jahres je Stufe, wobei bei mehreren Stufen die Eurobeträge, die sich aus dem Prozentsatz/Promillesatz ergeben, addiert werden.

Berufszweig Kürschner, Handschuhmacher, Gerber, Präparatoren und Säckler:
0,00 ‰

Berufszweig Bekleidungsgewerbe:
Stufe Euro 0 - Euro 50.000 7,50 ‰
Euro 50.001 - Euro 80.000 5,50 ‰
Ab Euro 80.000 3,00 ‰

Berufszweig Sticker, Stricker, Wirker, Weber, Posamentierer und Seiler:
0,75 ‰

Berufszweig Textilreinigung, Wäscher, Färber und Sonstige:
1,60 ‰

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

Ruht (Ruhens) die gemäß § 2 Abs. 1 mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in folgender Höhe zu entrichten: 35 Euro

Mindestbeitrag pro Mitglied in den Berufszweigen:

Kürschner, Handschuhmacher, Gerber, Präparatoren und Säckler	213 Euro
Bekleidungsgewerbe:	196 Euro
Sticker, Stricker, Wirker, Weber, Posamentierer und Seiler	70 Euro
Textilreinigung, Wäscher, Färber und Sonstige	240 Euro

Hinweis:

Die Rechtsformstaffelung gem. § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen, womit auch für juristische Personen nur die einfache Grundumlage zu entrichten ist.

FG 118 Gesundheitsberufe
Beschlossen am 01.10.2020

Pro Mitglied ein fester Betrag: € 0.-

Pro Betriebsstätte ein fester Betrag in den Berufszweigen:

- a. Augenoptiker € 630,--
- b. Kontaktlinsenoptiker € 600,--
- c. Hörakustiker € 130,--
- d. Orthopädietechniker € 165,--
- e. Schuhmacher € 305,--
- f. Erzeugung von Patschen und Filzschuhen € 305,--
- g. Holzschuhmacher € 305,--
- h. Orthopädienschuhmacher € 630,--
- i. Zahntechniker € 400,--
- j. sowie alle sonstigen Berufszweige € 130,-

Treffen die Berufszweige a., b. und c. zusammen, wird pro Betriebsstätte ein Fixbetrag von € 830,- festgesetzt. Treffen die Berufszweige a. und b. zusammen, wird pro Betriebsstätte ein Fixbetrag von € 730,- festgelegt.

Der Stichtag für die Erhebung zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020 wobei für die zweite und jede weitere Betriebsstätte ein Abschlag von 50 % gewährt wird.

Als Grundbeitrag wird festgelegt:

- a. Augenoptiker € 630,--
- b. Kontaktlinsenoptiker € 600,--
- c. Hörakustiker € 130,--
- d. Orthopädietechniker € 165,--
- e. Schuhmacher € 305,--
- f. Erzeugung von Patschen und Filzschuhen € 305,--
- g. Holzschuhmacher € 305,--
- h. Orthopädienschuhmacher € 630,--
- i. Zahntechniker € 400,--
- j. sowie alle sonstigen Berufszweige € 130,-

3 Treffen die Berufszweige a., b. und c. zusammen, wird der Grundbetrag mit € 830,- festgesetzt. Treffen die Berufszweige a. und b. zusammen, wird der Grundbetrag mit € 730,- festgelegt.

Die Sozialversicherungsbeitragssumme des vorangegangenen Jahres in % in den Berufszweigen

- a. Augenoptiker 0 ‰
- b. Kontaktlinsenoptiker 0 ‰
- c. Hörakustiker 0 ‰
- d. Orthopädietechniker 0 ‰
- e. Schuhmacher 0 ‰
- f. Orthopädienschuhmacher 0 ‰
- g. Erzeugung von Patschen und Filzschuhen 0 ‰
- h. Holzschuhmacher 0 ‰
- i. Zahntechniker 3,8 ‰
- j. sowie alle sonstigen Berufszweige 0 ‰

Die Anzahl der Mitarbeiter mit einem festen Betrag pro Mitarbeiter: € 0.-

Die Rechtsformstaffelung gem. § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.

Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs. 1 mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von € 65,- zu entrichten (§ 123 Abs. 9).

FG 119 Lebensmittelgewerbe
 Beschlossen am 08.10.2020

Ein fester Betrag pro Betriebsstätte in den Berufszeigen:

Berufszeig Bäcker:	340,00 Euro
Berufszeig Fleischer:	395,00 Euro
Berufszeig Konditoren:	360,00 Euro
Berufszeig Müller & Mischfuttererzeuger:	285,00 Euro
Berufszeig Molker und Käser:	257,00 Euro
Sonstige im Nahrungs- und Genussmittelbereich:	260,00 Euro

Ein fester Betrag pro Betriebsstätte für eingeschränkte Berechtigungen in den Berufszeigen:

Konditoren (wie Tortenerzeugung, Speiseeis, Muffins,)	220,00 Euro
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe (wie Handels- und Lohnmosterei)	150,00 Euro
Müller (wie Ölpresser)	185,00 Euro

Für die zweite und jede weitere Betriebsstätte pro Berufszeig kommt ein Abschlag in folgender Höhe zur Anwendung:

Berufszeig Bäcker:	70 %
Berufszeig Konditoren:	70 %
Berufszeig Fleischer:	55 %
Berufszeig Müller für die zweite Betriebsstätte:	50 %
für jede weitere Betriebsstätte im Bereich Müller:	60 %

Pro Berufszeig die Sozialversicherungsbeitragssumme des vorangegangenen Jahres und davon ein Prozentsatz je Stufe, wobei bei mehreren Stufen die Eurobeträge, die sich aus dem Prozentsatz ergeben addiert werden:

Berufszeig Bäcker:			
Stufe:	von Euro 0	- Euro 8.400	22,0 ‰
	Ab Euro 8.400		7,7 ‰
Berufszeig Konditoren:			
Stufe:	von Euro 0	- Euro 500.000	1,9 ‰

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

Berufszweig Fleischer:

Stufe	von Euro 1	- Euro 14.000	16,0 ‰
	Euro 14.001	- Euro 25.000	8,5 ‰
	Euro 25.001	- Euro 40.000	5,0 ‰
	Euro 40.001	- Euro 70.000	3,5 ‰
	Ab Euro 70.000		3,0 ‰

Zuschlag auf Basis der Vermahlungsmenge pro Jahrestonne für alle Berufszweige auf Basis der Meldung des Agrarmarktaustria des zweitvorhergegangenen Jahres:

Zuschlag pro Tonne: Euro 0,00

Zuschlag auf Basis der Futtermittelproduktionsmenge nach der Produktkategorie (F1/F2/F3) pro Jahrestonne für alle Berufszweige wobei die Produktionsstatistik der Bundesinnung der Lebensmittelgewerbe des zweitvorhergegangenen Jahres herangezogen wird:

Zuschlag pro Tonne: Euro 0,04

Zuschlag für die gelieferte Rohmilch für alle Berufszweige wobei die nach der Milchmeldeverordnung verpflichtende Meldung an die Agrarmarkt Austria des zweitvorhergegangenen Jahres herangezogen wird:

Bis	0,5 Mio kg Milch Verarbeitungsmenge/ Jahr	Euro 40,00
Bis	1 Mio kg Milch Verarbeitungsmenge/ Jahr	Euro 51,00
Bis	3 Mio kg Milch Verarbeitungsmenge/ Jahr	Euro 101,00
Bis	5 Mio kg Milch Verarbeitungsmenge/ Jahr	Euro 177,00
Bis	15 Mio kg Milch Verarbeitungsmenge/ Jahr	Euro 253,00
Bis	20 Mio kg Milch Verarbeitungsmenge/ Jahr	Euro 329,00
Bis	25 Mio kg Milch Verarbeitungsmenge/ Jahr	Euro 405,00
Bis	50 Mio kg Milch Verarbeitungsmenge/ Jahr	Euro 481,00
Bis	75 Mio kg Milch Verarbeitungsmenge/ Jahr	Euro 557,00
Bis	100 Mio kg Milch Verarbeitungsmenge/ Jahr	Euro 633,00
Über	100 Mio kg Milch Verarbeitungsmenge/ Jahr	Euro 709,00

Es wird als Höchstbetrag für die einzelnen Berufszweige folgender Betrag vorgeschrieben:

Berufszweig Müller: Euro 1.835,00

Berufszweig Bäcker: Euro 4.315,00

Berufszweig Fleischer: Euro 5.750,00

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs. 1 mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage für alle Berufszweige in folgender Höhe zu entrichten: 75,00 Euro

Mindestbetrag pro Mitglied für die Berufszweige:

Berufszweig Bäcker:	340,00 Euro
Berufszweig Fleischer:	395,00 Euro
Berufszweig Konditoren:	360,00 Euro
Berufszweig Müller & Mischfuttererzeuger:	285,00 Euro
Berufszweig Molker und Käser:	257,00 Euro
Sonstige im Nahrungs- und Genussmittelbereich:	260,00 Euro

Mindestbeitrag pro Mitglied für eingeschränkte Berechtigungen in den Berufszweigen:

Konditoren (wie Tortenerzeugung, Speiseeis, Muffins,)	220,00 Euro
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe (wie Handels- und Lohnmosterei)	150,00 Euro
Müller (wie Ölpresser)	185,00 Euro

Hinweis:

Die Rechtsformstaffelung gem. § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen, womit auch für juristische Personen nur die einfache Grundumlage zu entrichten ist.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 120 Fußpfleger, Kosmetiker und Masseur
Beschlossen am 15.09.2020

Fester Betrag pro Berufszweig:

Kosmetiker	Euro 208
Handpfleger	Euro 208
Masseur	Euro 208
Fußpfleger	Euro 208
Modellieren von Fingernägeln	Euro 208
Heilmasseur	Euro 208
Piercer	Euro 208
Tätowierer	Euro 208
Visagisten	Euro 208
Schlankeitsstudios	Euro 208
Massagen nach ganzheitlich in sich geschlossenen Systemen	Euro 208
Permanente Make-up	Euro 208
Kosmetische Wickeltechniken	Euro 208
Haarentfernung mittels Harz, Lichtquellen	Euro 208
Alle sonstigen Berufszweige	Euro 208

wobei beim Zusammentreffen mehrerer Berufszweigsmitgliedschaften die zweite und jede weitere Mitgliedschaft um 50% ermäßigt wird.

Im Falle des Zusammentreffens der Berufszweige gewerblicher Masseur und Heilmasseur wird ein Abschlag von 85% für den zweiten Berufszweig zur Anwendung gebracht.

Es ist ein fester Betrag für die zweite und jede weitere Betriebsstätte in Höhe von **138 Euro** zu entrichten.

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs. 1 mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von **104,00 Euro** für diesen Standort zu entrichten.

Höchstbetrag pro Mitglied: **2.200 Euro**

Hinweis:

Die Rechtsformstaffelung gem. § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen, womit auch für juristische Personen nur die einfache Grundumlage zu entrichten ist.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 121 Gärtner und Floristen
Beschlossen am 30.09.2020

A) Pro Betriebsstätte ein fester Betrag	
1) Berufszweig Gärtner	€ 235,-
2) Berufszweig Floristen	€ 235,-
3) Sonstige Berufszweige	€ 235,-
B) + Zuschlag SV-Beitrag	4,00 ‰

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

C) + € 250,- pro Mitgliedschaft zweckgebunden und befristet für das Jahr 2021 für den BLWB der Floristen im Jahr 2022

Mindestgrundumlage: € 485,-

Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs. 1 mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von € 117,50 zu entrichten (§ 123 Abs. 9 WKG)

Die Rechtsformstaffelung wird gem. § 123 Abs. 12 WKG ausgeschlossen

FG 122 Berufsfotografen
Beschlossen am 12.08.2020

Die Höhe der Grundumlage 2021 wird mit dem 01.01.2021 für die Berufszweige

- a. Berufsfotografen
- b. Pressefotografen und Fotodesigner

mit einem festen Betrag pro Betriebsstätte in Höhe von € 290,- vorgeschlagen.
Der Mindestbeitrag beträgt € 290,-. Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

Die Höhe der Grundumlage 2021 wird mit dem 01.01.2021 für die Berufszweige

- c. Hersteller von Passbildern mittels fix montierter Sofortbildkamera
Mikroverfilmer
- d. Fotokopierer und Lichtpauser (Reprografien)
- e. Erzeuger von Laufbildern, einschließlich Videofilmen und deren Bearbeitung
- f. Aufsteller von Foto- und Fotokopierautomaten, oder sonstigen auf dem Verfahren der Fotografie beruhenden Automaten
- g. Foto- und Bildagenturen,
- h. Fotoausarbeitungsbetriebe,
- i. Mini-Laboratorien sowie
- j. Digitale Bildbearbeitung

mit einem festen Betrag pro Betriebsstätte in Höhe von € 220,- vorgeschlagen.
Der Mindestbeitrag beträgt € 220,-. Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

Die Anzahl der Mitarbeiter wird mit einem festen Betrag in Höhe von € 0,- pro Mitarbeiter festgelegt.

Pro außerhalb der Betriebsstätte aufgestellten Passbildautomaten, automatischen Bildbearbeitungs- und -Ausgabegeräten, wird ein fester Betrag in Höhe von € 0 festgelegt.

Die Rechtsformstaffelung gem. § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.

Für Ruhende gemäß § 2 Abs. 1 mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, wird die Grundumlage in Höhe von € 50,- zu entrichten.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 123 Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger
Beschlussen am 22.06.2020

Fester Betrag für alle Berufszweige: € 200, --

zuzüglich eines fixen Betrages für die zweite und jede weitere Betriebsstätte: € 200, --
Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätte(n): 31.12.2020

Ganzjährige ruhende Berechtigungen gem. §123 Abs.9 WKG entrichten € 100, --

Grundumlagenstaffelung bei einem festen Betrag

Ist die Grundumlage in einem festen Betrag festgesetzt, haben natürliche Personen, offene Gesellschaften, Kommanditgesellschaften diesen in einfacher Höhe, juristische Personen (wie GmbHs und Gebietskörperschaften) die Grundumlage in doppelter Höhe zu leisten (§ 123 Abs.12 Wirtschaftskammergesetz).

FG 124 Friseure
Beschlossen am 07.10.2020

Grundbeitrag pro Betriebsstätte: 320 Euro

Für die zweite und jede weitere Betriebsstätte kommt ein Abschlag von 10% zur Anwendung.

Die Sozialversicherungsbetragssumme des vorangegangenen Jahres ist mit 11,50 ‰ zu entrichten.

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

Ruht (Ruhet) die gemäß § 2 Abs. 1 mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von 160 Euro für diesen Standort zu entrichten.

Es wird ein Mindestbetrag von 320 Euro als Grundumlage vorgeschrieben.

Hinweis:

Die Rechtsformstaffelung gem. § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen, womit auch für juristische Personen nur die einfache Grundumlage zu entrichten ist.

Grundumlage 2021

FG 125A Rauchfangkehrer
Beschlissen am 30.10.2020

Fester Betrag für alle Berufszweige € 900, --

zuzüglich eines fixen Betrages für die zweite und jede weitere Betriebsstätte: € 900, --
Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätte(n): 31.12.2020

+ fixer Betrag pro Mitarbeiter ohne Lehrling € 140, --

+ fixer Betrag pro Mitarbeiter Beschäftigung < 50% € 70, --

Beschäftigungszeit unter einem Monat € 0, --

Beschäftigungszeit zwischen 2 und 6 Monaten € 70, --

Beschäftigungszeit über 6 Monate € 140, --

Ganzjährige ruhende Berechtigungen gem. §123 Abs.9 WKG entrichten € 450, --

Grundumlagenstaffelung bei einem festen Betrag

Ist die Grundumlage in einem festen Betrag festgesetzt, haben natürliche Personen, offene Gesellschaften, Kommanditgesellschaften diesen in einfacher Höhe, juristische Personen (wie GmbHs und Gebietskörperschaften) die Grundumlage in doppelter Höhe zu leisten (§ 123 Abs.12 Wirtschaftskammergesetz).

Es wird einstimmig beschlossen, die Grundumlagenstaffelung bei einem festen Betrag (§ 123 Abs.12 WKG) nicht umzusetzen.

FG 125B Bestatter

Beschlossen am 24.06.2020

Fester Betrag für alle Berufszweige € 150, --

zuzüglich eines fixen Betrages für die zweite und jede weitere Betriebsstätte: € 150, --
Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätte(n): 31.12.2020

+ Zuschlag je Todesfall lt. Statistik des vorangegangenen Kalenderjahres
pro Betriebsstätte mit einem fixen Betrag € 3, --

Ganzjährige ruhende Berechtigungen gem. §123 Abs.9 WKG entrichten € 75, --

Grundumlagenstaffelung bei einem festen Betrag

Ist die Grundumlage in einem festen Betrag festgesetzt, haben natürliche Personen, offene Gesellschaften, Kommanditgesellschaften diesen in einfacher Höhe, juristische Personen (wie GmbHs und Gebietskörperschaften) die Grundumlage in doppelter Höhe zu leisten (§ 123 Abs.12 Wirtschaftskammergesetz).

Es wird einstimmig beschlossen, die Grundumlagenstaffelung bei einem festen Betrag (§ 123 Abs.12 WKG) nicht umzusetzen.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 126 gewerblichen Dienstleister
Beschlossen am 17.09.2020

Pro Mitglied ein fester Betrag in Höhe von Euro 110,-

Ruht (ruhen) die gem. § 2 Abs 1 WKG mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von Euro 55,- zu entrichten.

FG 127 Personenberatung und Personenbetreuung
Beschlossen am 08.10.2020

Die Berufszweige psychologische Berater, Ernährungsberater, sportwissenschaftliche Berater, Organisation von Personenbetreuung und selbständige Personenbetreuer mit einem fixen Betrag pro Berufszweig in Höhe von € 55,-; als Mindestbetrag werden € 55,- festgelegt; ganzjährig ruhende Berechtigungen gem. § 123 Abs. 14 WKG € 27,50.

FG 128 persönlichen Dienstleister
Beschlossen am 07.10.2020

Die Anzahl in den Berufszweigen

- a) Astrologen,
- b) Farb- und Typberater,
- c) Hilfesteller,
- d) Humanenergetiker (personenbezogene Hilfestellung zur Erreichung einer körperlichen bzw. energetischen Ausgewogenheit),
- e) Lebensraum-Consulting (lebensraumbezogene Hilfestellung zur Erreichung einer körperlichen bzw. energetischen Ausgewogenheit), wie Radiästheten,
- f) Partnervermittler,
- g) Tierenergetiker (tierbezogene Hilfestellung zur Erreichung einer körperlichen bzw. energetischen Ausgewogenheit),
- h) Tierpflegesalons, Tierpensionen, Tierbetreuer, Tiertrainer ausgenommen im Zusammenhang mit Pferden sowie
- i) alle sonstigen persönlichen Dienstleistungsunternehmen, die nicht ausdrücklich oder dem Sinne nach einem anderen Fachverband des Gewerbes und Handwerks angehören.

mit einem festen Betrag in der Höhe von € 110,-
ganzjährig ruhende Berechtigungen gem. § 123 Abs. 14 WKG € 55,-
Es wird ein Mindestbetrag in Höhe von € 110,- festgesetzt.

Die Rechtsformstaffelung gem. § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen, womit auch für juristische Personen nur die einfache Grundumlage zu entrichten ist.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FV 129 Film- und Musikwirtschaft
 Beschlossen am 07.10.2020

Kommunalsteuerpflichtige Bruttolohn- u. Gehaltssumme des Vorjahres	4,7‰
Mindestbetrag	€ 180,--
Ruht (Ruhens) die gemäß § 2 Abs 1 WKG mitgliedschafts-begründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr ein Betrag in der Höhe von	€ 90,--
Die Verdoppelung des Ruhenssatzes für juristische Personen gemäß § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.	

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FV 201 Bergwerke und Stahl
 Beschlossen am 03.06.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des vorangegangenen Jahres	0,00 ‰
Mindestbetrag	€ 0,00
Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs 1 WKG mitgliedschafts-begründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr ein Betrag in der Höhe von Die Verdoppelung des Ruhendsatzes für juristische Personen gemäß § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.	€ 0,00

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FV 202 Mineralölindustrie
Beschlossen am 08.06.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des vorangegangenen Jahres	keine
Mindestbetrag	
ganzjährige ruhende Berechtigungen	

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FV 203 Stein- und keramischen Industrie
Beschlossen am 03.06.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des vorangegangenen Jahres für alle Mitglieder	3,50‰
Mindestbetrag	€ 90,00
Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs 1 WKG mitgliedschafts-begründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr ein Betrag in der Höhe von Die Verdoppelung des Ruhendsatzes für juristische Personen gemäß § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.	€ 45,00

Sondergrundumlage
Beschlossen am 23.11.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des vorangegangenen Jahres
0,1 ‰

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FV 204 Glasindustrie
Beschlossen am 02.06.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des Vorjahres	1,74 ‰
Mindestbetrag	€ 90,00
Ruht (Ruhens) die gemäß § 2 Abs 1 WKG mitgliedschafts-begründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr ein Betrag in der Höhe von Die Verdoppelung des Ruhenssatzes für juristische Personen gemäß § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.	€ 45,00

Sondergrundumlage
Beschlossen am 23.11.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des vorangegangenen Jahres
0,1 ‰

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FV 205 Chemische Industrie
Beschlossen am 02.06.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des vorangegangenen Jahres	1,9 ‰
Mindestbetrag	€ 90,00
Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs 1 WKG mitgliedschafts-begründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr ein Betrag in der Höhe von Die Verdoppelung des Ruhendsatzes für juristische Personen gemäß § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.	€ 45,00

Sondergrundumlage
Beschlossen am 23.11.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des vorangegangenen Jahres
0,1 ‰

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FV 206 Papierindustrie
Beschlossen am 09.10.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des Vorjahres	1,65 ‰
Mindestbetrag	€ 90,00
Ruht (Ruhens) die gemäß § 2 Abs 1 WKG mitgliedschaftsbegündende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr ein Betrag in der Höhe von Die Verdoppelung des Ruhenssatzes für juristische Personen gemäß § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.	€ 45,00

Sondergrundumlage
Beschlossen am 23.11.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des vorangegangenen Jahres
0,1 ‰

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FV 207 Industriellen Hersteller von Produkten aus Papier und Karton
Beschlossen am 30.09.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des Vorjahres	2,70 ‰
Mindestbetrag	€ 90,00
Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs 1 WKG mitgliedschafts-begründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr ein Betrag in der Höhe von Die Verdoppelung des Ruhensatzes für juristische Personen gemäß § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.	€ 45,00

Sondergrundumlage
Beschlossen am 23.11.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des vorangegangenen Jahres
0,1 ‰

FV 209 Bauindustrie
 Beschlossen am 09.06.2020

1. Pro Mitglied ein fester Betrag für folgende Kategorien: <ul style="list-style-type: none"> • Mitglieder, die dem Bauarbeiter-Urlaubs- und Abfertigungsgesetz (BUAG) unterliegen • Töchter von Mitgliedern, die dem BUAG unterliegen • Mitglieder, die nicht dem BUAG unterliegen • Töchter von Mitgliedern, die nicht dem BUAG unterliegen 	<p>€ 2.180,19</p> <p>€ 0,00</p> <p>€ 2.180,19</p> <p>€ 0,00</p>
2. Zuschlagsleistung des Vorjahres (inkl. anteiliger Zuschlagsleistung von Abstellungs-ARGEN*) gem. §§ 21 und 21a BUAG (Sachbereich Urlaub) - davon ein Prozentsatz für folgende Kategorien: <ul style="list-style-type: none"> • Mitglieder, die dem BUAG unterliegen • Töchter von Mitgliedern, die dem BUAG unterliegen • Mitglieder, die nicht dem BUAG unterliegen • Töchter von Mitgliedern, die nicht dem BUAG unterliegen 	<p>0,40%</p> <p>0,40%</p> <p>0,00%</p> <p>0,00%</p>
3. Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und -Gehaltssumme - davon ein Promillesatz für folgende Kategorien: <ul style="list-style-type: none"> • Mitglieder, die dem BUAG unterliegen • Töchter von Mitgliedern, die dem BUAG unterliegen • Mitglieder, die nicht dem BUAG unterliegen • Töchter von Mitgliedern, die nicht dem BUAG unterliegen 	<p>0,00‰</p> <p>0,00‰</p> <p>0,40‰</p> <p>0,40‰</p>
Mindestbetrag	€ 0,00
Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs 1 WKG mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr ein Betrag in der Höhe von	€ 0,00
Die Verdoppelung der festen Beträge für juristische Personen gemäß § 123 Abs 12 WKG wird ausgeschlossen.	
* <i>Abstellungs-ARGEN sind Arbeitsgemeinschaften, bei denen sich die Mitarbeiter im Verrechnungs- und Sozialversicherungsstand der ARGE befinden. Die Aufteilung der Zuschlagsleistung der Abstellungs-ARGEN erfolgt kalenderjährlich nach den Beschäftigtenanteilen der ARGE-Partner im Monat Dezember.</i>	

Sondergrundumlage
Beschlossen am 23.11.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des vorangegangenen Jahres

- für Mitglieder, die dem Bauarbeiter-Urlaubs- und Abfertigungsgesetz (BUAG) unterliegen: 1,9 ‰
- für Mitglieder, die nicht dem Bauarbeiter-Urlaubs- und Abfertigungsgesetz (BUAG) unterliegen: 0,1 ‰

FG 210 Holzindustrie

Beschlossen am 09.10.2020

• **Grundumlage a:**

• 3,29% (davon 0,4% Fachgruppenanteil) der kommunalsteuerpflichtigen Bruttolohn- und Gehaltssumme des Vorjahres für die Holzverarbeitende Industrie sowie aller übrigen Mitglieder

• Mindestgrundumlage für die Mitglieder der Berufsgruppe der Holz verarbeitende Industrie sowie aller übrigen Mitglieder: Euro 75,00

• 4,76% (davon 3,16% Fachgruppenanteil) der kommunalsteuerpflichtigen Bruttolohn- und Gehaltssumme des Vorjahres für die Mitglieder der Berufsgruppe der Sägeindustrie

• Mindestgrundumlage für die Mitglieder der Berufsgruppe der Sägeindustrie: Euro 60,00

• **Grundumlage b:**

• 0,25 Euro pro Festmeter Rundholzeinsatz des vorangegangenen Jahres (ausgenommen Industrie- und Energieholzsportimente gem. ÖHU).

• Mindestgrundumlage: Euro 15,-

• Ruht (ruhen) die gemäß § 2 Abs 1 WKG mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von € 7,50 zu entrichten.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FV 211 Nahrungs- und Genussmittelindustrie (Lebensmittelindustrie)
Beschlossen am 10.06.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des Vorjahres	3,6 ‰
Mindestbetrag	€ 60,00
Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs 1 WKG mitgliedschafts-begründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr ein Betrag in der Höhe von Die Verdoppelung des Ruhensatzes für juristische Personen gemäß § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.	€ 30,00

Sondergrundumlage
Beschlossen am 23.11.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des vorangegangenen Jahres
1,1 ‰

Grundumlage 2021

FG 212 Textil-, Bekleidungs-, Schuh- und Lederindustrie
Beschlossen am 14.10.2020

- a. Grundumlage 2021 BG TBSL BZ Bekleidungsindustrie
- b. Grundumlage 2021 BG TBSL Bekleidungsindustrie Berufszweig Wäschereien, Färbereien, chemische Reinigungsbetriebe und Mietwäschereien
- c. Grundumlage 2021 BG TBSL, BZ Textilindustrie
- d. Grundumlage 2021 BG Stickereiwirtschaft

Zu a) Grundumlage 2021 BG TBSL BZ Bekleidungsindustrie

Grundumlage 2021: 4,4‰ der Bruttolohn- und Gehaltssumme des Vorjahres
Davon FG VlbG: 1,1‰ FV Österreich: 3,3‰
Mindestgrundumlage: € 260,00
Davon FG VlbG: € 60,00 FV Österreich: € 200,00

Ruht (ruhen) die gemäß § 2 Abs. 1 WKG mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von € 105,- zu entrichten.

Zu b) Grundumlage 2021 BG TBSL Bekleidungsindustrie Berufszweig Wäschereien, Färbereien, chemische Reinigungsbetriebe und Mietwäschereien

Grundumlage 2021: 2,8‰ der Bruttolohn- und Gehaltssumme des Vorjahres
Davon FG VlbG: 1,1‰ FV Österreich: 1,7‰
Mindestgrundumlage: € 260,00
Davon FG VlbG: € 60,00 FV Österreich: € 200,00

Ruht (ruhen) die gemäß § 2 Abs. 1 WKG mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von € 105,- zu entrichten.

Zu c) Grundumlage 2021 BG TBSL, BZ Textilindustrie

Grundumlage 2021: 3,0‰ der Bruttolohn- und Gehaltssumme des Vorjahres
Davon FG VlbG: 1,1‰ FV Österreich: 1,9‰
Mindestgrundumlage: € 210,-
Davon FG VlbG: € 60,00 FV Österreich: € 150,00

Ruht (ruhen) die gemäß § 2 Abs. 1 WKG mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von € 105,- zu entrichten.

Zu d) Grundumlage Stickereiwirtschaft 2021:

Grundumlage 2021: 5‰ der Bruttolohn- und Gehaltssumme des Vorjahres
Davon BG Vorarlberg 4,2‰; FV Österreich 0,8‰
Mindestgrundumlage: € 230,-
Höchstbeitrag pro Mitglied: € 2.300,-

Ruht (ruhen) die gemäß § 2 Abs. 1 WKG mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von € 105,- zu entrichten.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FV 213 Gas- und Wärmeversorgungsunternehmen
Beschlossen am 04.06.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des vorangegangenen Jahres	5,67 ‰
Mindestbetrag	€ 150,00
Ruht (Ruhens) die gemäß § 2 Abs 1 WKG mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr ein Betrag in der Höhe von Die Verdoppelung des Ruhenssatzes für juristische Personen gemäß § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.	€ 75,00

Sondergrundumlage
Beschlossen am 23.11.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des vorangegangenen Jahres
0,1 ‰

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FV 215 NE-Metallindustrie
Beschlossen am 26.05.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des vorangegangenen Jahres	2,90 ‰
Mindestbetrag	€ 90,00
Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs 1 WKG mitgliedschafts-begründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr ein Betrag in der Höhe von Die Verdoppelung des Ruhensatzes für juristische Personen gemäß § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.	€ 45,00

Sondergrundumlage
Beschlossen am 23.11.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des vorangegangenen Jahres
2,5 ‰

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FV 216 Metalltechnische Industrie
Beschlossen am 10.09.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des Vorjahres für Maschinen- und Metallwarenindustrie	0,9 ‰
Gießereiindustrie	3,5 ‰
Mindestbetrag	€ 90,00
Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs 1 WKG mitgliedschafts-begründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr ein Betrag in der Höhe von Die Verdoppelung des Ruhendsatzes für juristische Personen gemäß § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.	€ 45,00

Sondergrundumlage
Beschlossen am 23.11.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des vorangegangenen Jahres
2,5 ‰

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FV 217 Fahrzeugindustrie
Beschlossen am 22.09.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des Vorjahres	0,73 ‰
Mindestbetrag	€ 90,00
Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs 1 WKG mitgliedschafts-begründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr ein Betrag in der Höhe von Die Verdoppelung des Ruhensatzes für juristische Personen gemäß § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.	€ 45,00

Sondergrundumlage
Beschlossen am 23.11.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des vorangegangenen Jahres
2,5 ‰

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FV 218 Elektro- und Elektronikindustrie
Beschlossen am 15.07.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des Vorjahres	1,15 ‰
Mindestbetrag	€ 90,00
Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs 1 WKG mitgliedschafts-begründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr ein Betrag in der Höhe von Die Verdoppelung des Ruhensatzes für juristische Personen gemäß § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.	€ 45,00

Sondergrundumlage
Beschlossen am 23.11.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des vorangegangenen Jahres
2,5 ‰

FG 301 Lebensmittelhandel
Beschlossen am 30.09.2020

1. pro Betriebsstätte ein fester Betrag in Höhe von 105 Euro

2. pro Betriebsstätte nach folgenden Arten der Sortimenter und Mitgliedschaft ein fester Betrag:

- Mehrfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG): 0,- Euro
- Einfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG): 0,- Euro
- nebenbetreute Mitgliedschaft (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG): 0,- Euro

Es wird ein Mindestbetrag in Höhe von 105 Euro als Grundumlage festgelegt.

Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs. 1 mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von 52,50 Euro zu entrichten (§123 Abs. 14 WKG).

Nach § 123 Abs. 12 Wirtschaftskammergesetz haben juristische Personen die mit einem festen Betrag festgesetzte Grundumlage in doppelter Höhe zu entrichten.

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 302 Tabaktrafikanter
 Beschlossen am 16.09.2020

Bruttoumsatz	Tabakfachgeschäfte	Tabakverkaufsstellen	Tabakwarengroßhandel	alle sonstigen Betriebsarten
bis € 100.000	€ 100	€ 50		
bis € 250.000	€ 150	€ 100		
bis € 500.000	€ 220	€ 160		
bis 1 Mio.	€ 270	€ 270		
bis 2 Mio.	€ 340	€ 340	€ 340	€ 340
über 2 Mio.	€ 450	€ 450	€ 450	€ 450

Die Mindest-Grundumlage beträgt für Tabakfachgeschäfte 100 Euro bzw. für Tabakverkaufsstellen 50 Euro.

Für den mit Produkten der Österreichischen Lotterien erzielten Bruttoumsatz je Betriebsstätte mit 0,0001% vom Umsatz, mindestens jedoch mit 7,24 € beschlossen. Ist eine Grundumlage für den mit Tabakwaren erzielten Bruttoumsatz zu entrichten, entfällt die Grundumlage für den mit Produkten der Österreichischen Lotterien erzielten Bruttoumsatz je Betriebsstätte.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs. 1 mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in folgender Höhe zu entrichten (§123 Abs. 14 WKG).

Bruttoumsatz	Tabakfachgeschäfte	Tabakverkaufsstellen	Tabakwarengroßhandel	alle sonstigen Betriebsarten
bis € 100.000	0	0		
bis € 250.000	0	0		
bis € 500.000	0	0		
bis 1 Mio.	0	0		
bis 2 Mio.	0	0	€ 170.-	€ 170.-
über 2 Mio.	0	0	€ 225.-	€ 225.-

Die Rechtsformstaffelung nach § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

FG 303 Arzneimitteln, Drogerie- und Parfümeriewaren sowie Chemikalien und Farben
Beschlossen am 24.09.2020

1. pro Betriebsstätte ein fester Betrag in Höhe von 0,-- Euro

2. pro Betriebsstätte ein fester Betrag nach folgenden Arten der Sortimenter und Mitgliedschaft:

- Mehrfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG)	0,-- Euro
- Einfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG)	0,-- Euro
- nebenbetreute Mitgliedschaft (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG)	0,-- Euro

3. pro Betriebsstätte ein fester Betrag für folgende Berufszweige:

a) Arzneimittelgroßhandel und Arzneimitteldepositeure	117,-- Euro
b) Handel mit Drogeriewaren, Giften und Chemikalien	147,-- Euro
c) Handel mit Parfümerie-, Wasch- und Haushaltswaren	117,-- Euro
d) Handel mit Farben, Lacken und Anstreicherbedarf	117,-- Euro
e) alle Sonstigen	117,-- Euro

Als Mindestbetrag wird der unter Punkt 3, a bis e, angeführte Betrag als Grundumlage festgelegt.

Bei Zusammentreffen von zwei oder mehreren Berufszweigmitgliedern kommt der feste Betrag eines Berufszweigs zur Vorschreibung und zwar des Berufszweigs mit dem höchsten festen Betrag.

Ruht (Ruhentage) die gemäß § 2 Abs. 1 mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von 58,50 Euro zu entrichten (§123 Abs. 14 WKG).

Nach § 123 Abs. 12 Wirtschaftskammergesetz haben juristische Personen die mit einem festen Betrag festgesetzte Grundumlage in doppelter Höhe zu entrichten.

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

FG 304 Agrarhandel
Beschlossen am 24.09.2020

1. pro Betriebsstätte ein fester Betrag in Höhe von 110 Euro

2. pro Betriebsstätte nach folgenden Arten der Sortimenter und Mitgliedschaft ein fester Betrag:

- Mehrfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG): 0 Euro
- Einfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG): 0 Euro
- nebenbetreute Mitgliedschaft (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG): 0 Euro

3. pro Betriebsstätte ein fester Betrag für folgende Berufszweige:

- Landesproduktenhandel (Handel mit Getreide und Getreideschälprodukten, Futtermitteln, Düngemitteln, Saaten und Samen): 0 Euro
- Großhandel mit Obst, Gemüse, Kartoffeln und Zwiebeln: 0 Euro
- Viehhandel und Fleischgroßhandel [Handel (einschließlich Agentur- und Kommissionshandel) mit Rindern, Kälbern, Schweinen, Ferkeln, Schafen, Ziegen und Pferden (Zucht-, Nutz- und Schlachtvieh), mit Därmen und Fleischereibedarf, mit Fleisch (frisch oder gefroren): 0 Euro
- Handel mit Häuten, Rauwaren und Fellen: 0 Euro
- Wein- und Spirituosenhandel (Handel mit Wein und Weinmost, Spirituosen, Obstwein und Obstmost, Maische sowie Weintrauben zur Weinerzeugung): 0 Euro
- Großhandel mit Wild, Geflügel und Eiern: 0 Euro
- alle Sonstigen: 0 Euro

Es wird ein Mindestbetrag in Höhe von 110,- Euro als Grundumlage festgelegt.

Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs. 1 mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von 55,- Euro zu entrichten (§123 Abs. 14 WKG).

Nach § 123 Abs. 12 Wirtschaftskammergesetz haben juristische Personen die mit einem festen Betrag festgesetzte Grundumlage in doppelter Höhe zu entrichten.

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 305 Energiehandel
Beschlossen am 01.10.2020

- | | |
|---|--------------------|
| 1. pro Betriebsstätte ein fester Betrag in Höhe von | 0,-- Euro |
| 2. pro Automatenstandort zur Abgabe von Energie und Treibstoffen an Verbraucher ein fester Betrag | 0,-- Euro |
| 3. pro Betriebsstätte ein fester Betrag nach folgenden Arten der Sortimenter und Mitgliedschaft: | |
| - Mehrfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG) | 0,-- Euro |
| - Einfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG) | 0,-- Euro |
| - nebenbetreute Mitgliedschaft (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG) | 0,-- Euro |
| 4. pro Betriebsstätte ein fester Betrag für folgende Berufszweige: | |
| - Handel mit Heizölen und Flüssiggas | 200,-- Euro |
| - alle sonstigen | 130,-- Euro |

Es werden Mindestbeträge als Grundumlage für die Berufszweige „Heizölhandel und Flüssiggas“ mit 200,-- Euro und für alle „sonstigen Berufszweige“ mit 130,-- Euro festgelegt.

Bei Zusammentreffen von zwei oder mehreren Berufszweigmitgliedern kommt der feste Betrag eines Berufszweigs zur Vorschreibung und zwar des Berufszweigs mit dem höchsten festen Betrag.

Ruht (Ruhentage) die gemäß § 2 Abs. 1 mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von 65,-- Euro zu entrichten (§123 Abs. 14 WKG).

Nach § 123 Abs. 12 Wirtschaftskammergesetz haben juristische Personen die mit einem festen Betrag festgesetzte Grundumlage in doppelter Höhe zu entrichten.

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 306 Markt-, Straßen- und Wanderhandel
Beschlissen am 21.09.2020

1. pro Betriebsstätte ein fester Betrag in Höhe von 110 Euro

2. pro Betriebsstätte ein fester Betrag nach folgenden Arten der Sortimenter und Mitgliedschaft:

- Mehrfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG): 0 Euro

- Einfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG): 0 Euro

- nebenbetreute Mitgliedschaft (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG)

3. pro Betriebsstätte ein fester Betrag für folgende Berufszweige:

a) Marktfahrer: 0 Euro

b) Markthändler: 0 Euro

c) Straßenhändler: 0 Euro

d) Wanderhändler: 0 Euro

e) Handel mit Christbäumen: 0 Euro

f) alle Sonstigen: 0 Euro

Es wird ein Mindestbetrag in Höhe von 110,- Euro als Grundumlage festgelegt.

Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs. 1 mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von 55,- Euro zu entrichten (§123 Abs. 14 WKG).

Nach § 123 Abs. 12 Wirtschaftskammergesetz haben juristische Personen die mit einem festen Betrag festgesetzte Grundumlage in doppelter Höhe zu entrichten.

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

FG 307 Außenhandel
Beschlossen am 13.10.2020

1. pro Betriebsstätte ein fester Betrag in Höhe von 95,- Euro

2. pro Betriebsstätte ein fester Betrag nach folgenden Arten der Sortimenter und Mitgliedschaft:

- Mehrfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG)	0,- Euro
- Einfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG)	0,- Euro
- nebenbetreute Mitgliedschaft (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG)	0,- Euro

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

Es wird ein Mindestbetrag in Höhe von 95 Euro als Grundumlage festgelegt.

Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs. 1 mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von 47,50 Euro zu entrichten (§123 Abs. 9 WKG).

Nach § 123 Abs. 12 Wirtschaftskammergesetz haben juristische Personen die mit einem festen Betrag festgesetzte Grundumlage in doppelter Höhe zu entrichten.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 308 Handel mit Mode und Freizeitartikeln
Beschlissen am 01.10.2020

1. pro Betriebsstätte ein fester Betrag in Höhe von 100,- Euro

2. pro Betriebsstätte nach folgenden Arten der Sortimenter und Mitgliedschaft ein fester Betrag:
 - Mehrfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG): 0,- Euro
 - Einfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG): 0,- Euro
 - nebenbetreute Mitgliedschaft (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG): 0,- Euro

3. pro Betriebsstätte ein fester Betrag für folgende Berufszweige:
 - a) Bekleidung und Textilien, textilen Rohstoffen und Halbfabrikaten, Geweben und Gewebesäcken, Kurzwaren, Schuhen, Leder und Schuhzubehör, Sattlerbedarf, Sportartikeln, Fahrrädern, einschl. Zubehör und Bestandteilen, Booten, einschl. Zubehör und Ersatzteilen, ausgenommen Motorboote, Korbwaren und Kinderwagen, Leder-, Galanterie- und Bijouteriewaren, sowie kunstgewerblichen Artikeln, Reiseandenken, Devotionalien sowie Vermietung von Fahrrädern und Sportartikeln oder Sportgeräten (Fitnessgeräte) 0,- Euro

 - b) alle Sonstigen 0,- Euro

Es wird ein Mindestbetrag in Höhe von 100,- Euro als Grundumlage festgelegt.

Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs. 1 mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von 50 Euro zu entrichten (§123 Abs. 9 WKG).

Nach § 123 Abs. 12 Wirtschaftskammergesetz haben juristische Personen die mit einem festen Betrag festgesetzte Grundumlage in doppelter Höhe zu entrichten.

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

FG 309 Direktvertrieb
Beschlossen am 24.09.2020

Die Grundumlage 2020 für die Fachgruppe des Direktvertriebs soll mit Wirkung 1.1.2021 beschlossen werden wie folgt:

(1) pro Betriebsstätte ein fester Betrag in Höhe von 100,- Euro.

(2) pro Betriebsstätte ein fester Betrag nach folgenden Arten der Sortimenter und Mitgliedschaft:

- Mehrfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG)	0,- Euro
- Einfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG)	0,- Euro
- nebenbetreute Mitgliedschaft (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG)	0,- Euro

Es wird ein Mindestbetrag in Höhe von 100,- Euro als Grundumlage festgelegt.

Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs. 1 mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von 50,- Euro zu entrichten (§123 Abs. 9 WKG).

Nach § 123 Abs. 12 Wirtschaftskammergesetz haben juristische Personen die mit einem festen Betrag festgesetzte Grundumlage in doppelter Höhe zu entrichten.

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 310 Papier- und Spielwarenhandel
Beschlossen am 06.10.2020

1. pro Betriebsstätte ein fester Betrag in Höhe von 120,- Euro

2. pro Betriebsstätte ein fester Betrag nach folgenden Arten der Sortimenter und Mitgliedschaft:

- Mehrfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG): 0 Euro

- Einfachsorimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG): 0 Euro

- nebenbetreute Mitgliedschaft (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG): 0 Euro

3. pro Betriebsstätte ein fester Betrag für folgende Berufszweige: 0 Euro

a) Papier, Schreibwaren und Bürobedarf, Post- und Ansichtskarten sowie Spielwaren: 0 Euro

b) alle Sonstigen: 0 Euro

Es wird ein Mindestbetrag in Höhe von 120,- Euro als Grundumlage festgelegt.

Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs. 1 mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von 60,- Euro zu entrichten (§123 Abs. 14 WKG).

Nach § 123 Abs. 12 Wirtschaftskammergesetz haben juristische Personen die mit einem festen Betrag festgesetzte Grundumlage in doppelter Höhe zu entrichten.

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 311 Handelsagenten
Beschlossen am 05.10.2020

1. pro Betriebsstätte ein fester Betrag in Höhe von 100,- Euro

2. pro Betriebsstätte ein fester Betrag nach folgenden Arten der Sortimenter und Mitgliedschaft:

- Mehrfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG) 0,- Euro
- nebenbetreute Mitgliedschaft (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG) 0,- Euro

Es wird ein Mindestbetrag in Höhe von 100,- Euro als Grundumlage festgelegt.

Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs. 1 mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von 50,- Euro zu entrichten (§123 Abs. 9 WKG).

Nach § 123 Abs. 12 Wirtschaftskammergesetz haben juristische Personen die mit einem festen Betrag festgesetzte Grundumlage in doppelter Höhe zu entrichten.

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

FG 312 Juwelen-, Uhren-, Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandel
Beschlossen am 17.09.2020

1. pro Betriebsstätte ein fester Betrag in Höhe von **140,-- Euro**

2. pro Betriebsstätte nach folgenden Arten der Sortimenter und Mitgliedschaft ein fester Betrag:

- Mehrfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG)	0,-- Euro
- Einfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG)	0,-- Euro
- nebenbetreute Mitgliedschaft (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG)	0,-- Euro

3. pro Betriebsstätte ein fester Betrag für folgende Berufszweige:

a) Uhren, Uhrenbestandteilen und Uhrmacherbedarf	0,-- Euro
b) Edelmetallen, Edelmetallwaren, Edelsteinen, Perlen, Korallen sowie Edelmetallplattierungen und Waren daraus	0,-- Euro
c) Bedarfsgegenständen für Edelmetallschmiede	0,-- Euro
d) Antiquitäten, Gemälden, Kunstgegenständen, Werken der Graphik und der Plastik	0,-- Euro
e) Sammelstücken	0,-- Euro
f) Briefmarken und philatelistischen Bedarfsgegenständen:	0,-- Euro
g) Medaillen, Münzen, numismatischen Gegenständen und einschlägigen Bedarfsgegenständen	0,-- Euro
h) alle Sonstigen	0,-- Euro

Es wird ein Mindestbetrag in Höhe von 140,-- Euro als Grundumlage festgelegt.

Ruht (Ruhet) die gemäß § 2 Abs. 1 mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von 70,-- Euro zu entrichten (§123 Abs. 14 WKG).

Nach § 123 Abs. 12 Wirtschaftskammergesetz haben juristische Personen die mit einem festen Betrag festgesetzte Grundumlage in doppelter Höhe zu entrichten.

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

FG 313 Baustoff-, Eisen-, Hartwaren- und Holzhandel
Beschlossen am 01.10.2020

1. Pro Betriebsstätte ein fester Betrag in Höhe von 110,- Euro, mit der Maßgabe, dass die Grundumlage auf 15,- Euro reduziert wird, wenn sich die Mitgliedschaft zur Fachgruppe lediglich über den Handel mit Pyrotechnikartikeln begründet.

2. pro Betriebsstätte ein fester Betrag nach folgenden Arten der Sortimenter und Mitgliedschaft:

- Mehrfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG): 0,- Euro
- Einfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG): 0,- Euro
- nebenbetreute Mitgliedschaft (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG): 0,- Euro

3. Pro Betriebsstätte ein fester Betrag für folgende Berufszweige:

- a) Eisen, Stahl, NE-Metallen und Halbfertigprodukten (Halbzeug): 0,- Euro
- b) Metallwaren, Bau- und Heimwerkerbedarf: 0,- Euro
- c) Heizung-, Klima- und Sanitärbedarf: 0,- Euro
- d) Hausrat und Küchengeräten, Haushaltswaren: 0,- Euro
- e) Waffen und Munition, Sprengmittel und Pyrotechnikartikeln: 0,- Euro
- f) Holz: 0,- Euro
- g) Holzfabrikaten und Holzhäusern: 0,- Euro
- h) Baustoffen: 0,- Euro
- i) Bauelementen und Flachglas: 0,- Euro
- j) Fertigteilhäusern: 0,- Euro

Es wird ein Mindestbetrag von 110,- Euro als Grundumlage festgelegt, mit der Maßgabe, dass die Grundumlage auf 15,- Euro reduziert wird, wenn sich die Mitgliedschaft zur Fachgruppe lediglich über den Handel mit Pyrotechnikartikeln begründet.

Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs. 1 mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von 55,- Euro mit der Maßgabe zu entrichten, dass die Grundumlage auf 7,50 Euro reduziert wird, wenn sich die Mitgliedschaft zur Fachgruppe lediglich über den Handel mit Pyrotechnikartikeln begründet (§123 Abs. 14 WKG).

Nach § 123 Abs. 12 Wirtschaftskammergesetz haben juristische Personen die mit einem festen Betrag festgesetzte Grundumlage in doppelter Höhe zu entrichten.

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

FG 314 Maschinen- und Technologiehandel
Beschlissen am 09.07.2020

1. pro Betriebsstätte ein fester Betrag - **90,-- Euro**

2. pro Betriebsstätte ein fester Betrag nach folgenden Arten der Sortimenter und Mitgliedschaft:
 - Mehrfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG) 0,-- Euro
 - Einfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG) 0,-- Euro
 - nebenbetreute Mitgliedschaft (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG) 0,-- Euro

3. pro Betriebsstätte ein fester Betrag für folgende Berufszweige:
 - a) Computer und Computersysteme 0,-- Euro
 - b) Sekundärrohstoffe 0,-- Euro
 - c) alle Sonstigen 0,-- Euro

Es wird ein Mindestbetrag in Höhe von 90,-- Euro als Grundumlage festgelegt.

Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs. 1 mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von 45,-- Euro zu entrichten (§123 Abs. 14 WKG).

Nach § 123 Abs. 12 Wirtschaftskammergesetz haben juristische Personen die mit einem festen Betrag festgesetzte Grundumlage in doppelter Höhe zu entrichten.

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 315 Fahrzeughandel
Beschlossen am 22.09.2020

1. pro Betriebsstätte ein fester Betrag in Höhe von 130,-- Euro
2. pro Betriebsstätte nach folgenden Arten der Sortimenter und Mitgliedschaft ein fester Betrag:
 - Mehrfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG) 0,-- Euro
 - Einfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG) 0,-- Euro
 - nebenbetreute Mitgliedschaft (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG) 0,-- Euro
3. pro Betriebsstätte ein fester Betrag für folgende Berufszweige:
 - a) Automobile u. Motorräder einschließlich Bereifung, Zubehör u. Ersatzteile 0,-- Euro
 - b) Flugzeuge einschließlich Zubehör und Bestandteile 0,-- Euro
 - c) Motorboote einschließlich Zubehör und Ersatzteile 0,-- Euro
 - d) alle Sonstigen 0,-- Euro

Es wird ein Mindestbetrag in Höhe von 130,-- Euro als Grundumlage festgelegt.

Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs. 1 mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von 65,-- Euro zu entrichten (§ 123 Abs. 14 WKG).

Nach § 123 Abs. 12 Wirtschaftskammergesetz haben juristische Personen die mit einem festen Betrag festgesetzte Grundumlage in doppelter Höhe zu entrichten.

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FV 316 Foto-, Optik- und Medizinproduktehandel
Beschlossen am 03.06.2020

- Pro zum 31.12. des Vorjahres gemeldeter Betriebsstätte ein Betrag von	€ 80,00
Mindestbetrag	€ 80,00
Ruht (Ruhens) die gemäß § 2 Abs 1 WKG mitgliedschafts-begründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr ein Betrag in der Höhe von	€ 40,00
Die Verdoppelung des festen Betrages für juristische Personen gemäß § 123 Abs 12 WKG wird beschlossen, ausgenommen die Fälle des Ruhens gemäß § 123 Abs. 9 WKG	

FG 317 Elektro- und Einrichtungsfachhandel
Beschlissen am 29.09.2020

1. pro Betriebsstätte ein fester Betrag in Höhe von 0,-- Euro
2. pro Betriebsstätte ein fester Betrag nach folgenden Arten der Sortimenter und Mitgliedschaft:
 - Mehrfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG) 0,-- Euro
 - Einfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG) 0,-- Euro
 - nebenbetreute Mitgliedschaft (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG) 0,-- Euro
3. pro Betriebsstätte ein fester Betrag für folgende Berufszweige:
 - a) den Handel mit
 - 1. Geräten der Unterhaltungselektronik u. der Telekommunikation 120,-- Euro
 - 2. Elektrogeräten einschließlich Zubehör und Ersatzteilen 120,-- Euro
 - 3. Musikinstrumenten und deren Zubehör 120,-- Euro
 - 4. Bild- und Tonträgern, Video- und Computerspielen 120,-- Euro
 - 5. Elektroinstallationsmaterial sowie 120,-- Euro
 - 6. elektronischen Bauteilen einschließlich Zubehör 120,-- Euro
 - b) Videotheken sowie 120,-- Euro
 - c) den Handel mit
 - 1. Möbeln, Büromöbeln 190,-- Euro
 - 2. Raumausstattungswaren und Heimtextilien 190,-- Euro
 - d) den Handel mit
 - 1. Orientteppichen sowie 120,-- Euro
 - 2. Wohnaccessoires 120,-- Euro
 - e) alle Sonstigen Berufszweige 120,-- Euro

Als Mindestbetrag wird der unter Punkt 3, a bis e, angeführte Betrag als Grundumlage festgelegt.

Bei Zusammentreffen von zwei oder mehreren Berufszweigmitgliedern kommt der feste Betrag eines Berufszweigs zur Vorschreibung und zwar des Berufszweigs mit dem höchsten festen Betrag.

Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs. 1 mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von 60,-- Euro zu entrichten (§123 Abs. 14 WKG).

Nach § 123 Abs. 12 Wirtschaftskammergesetz haben juristische Personen die mit einem festen Betrag festgesetzte Grundumlage in doppelter Höhe zu entrichten.

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 318 Versand-, Internet- und allgemeiner Handel
Beschlossen am 09.07.2020

1. pro Betriebsstätte ein fester Betrag in Höhe von 90,-- Euro
2. pro Betriebsstätte nach folgenden Arten der Sortimenten und Mitgliedschaft ein fester Betrag:
 - Mehrfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG) 0,-- Euro
 - Einfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG) 0,-- Euro
 - nebenbetreute Mitgliedschaft (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG) 0,-- Euro
3. pro Betriebsstätte ein fester Betrag für folgende Berufszweige:
 - a) Versand- und Internethandel 0,-- Euro
 - b) Warenhäuser 0,-- Euro
 - c) Handel mit Heimtieren und zoologischen Artikeln 0,-- Euro
 - d) Blumengroßhandel 0,-- Euro
 - e) Handel mit Altwaren sowie 0,-- Euro
 - f) Handelsgewerbe, die nicht ausdrücklich oder dem Sinn nach einem anderen Fachverband des Handels angehören 0,-- Euro

Es wird ein Mindestbetrag in Höhe von 90,-- Euro als Grundumlage festgelegt.

Ruht (Ruhet) die gemäß § 2 Abs. 1 mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von 45,-- Euro zu entrichten (§123 Abs. 14 WKG).

Nach § 123 Abs. 12 Wirtschaftskammergesetz haben juristische Personen die mit einem festen Betrag festgesetzte Grundumlage in doppelter Höhe zu entrichten.

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 320 Versicherungsagenten
Beschlossen am 18.09.2020

1. pro Betriebsstätte ein fester Betrag in Höhe von 150,- Euro

2. pro Betriebsstätte ein fester Betrag nach folgenden Arten der Sortimenter und Mitgliedschaft:

- Mehrfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG): 0,- Euro

- Einfachsortimenter (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG): 0,- Euro

- nebenbetreute Mitgliedschaft (gemäß LK-Beschluss zu § 44 WKG): 0,- Euro

3. pro Betriebsstätte ein fester Betrag für folgende Berufszweige:

a) Versicherungsagenten: 0,- Euro

b) Tippgeber im Bereich der Versicherungsagenten: 0,- Euro

c) alle Sonstigen: 0,- Euro

Es wird ein Mindestbetrag in Höhe von 150,- Euro als Grundumlage festgelegt.

Ruht (Ruhentage) die gemäß § 2 Abs. 1 mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von 75,- Euro zu entrichten (§123 Abs. 14 WKG).

Nach § 123 Abs. 12 Wirtschaftskammergesetz haben juristische Personen die mit einem festen Betrag festgesetzte Grundumlage in doppelter Höhe zu entrichten.

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

FV 401 Banken und Bankiers
 Beschlossen am 07.10.2020

<p>Die kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des Vorjahres und davon ein Hebesatz für folgende Betriebsarten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Betriebsart Banken und Bankiers: • Betriebsart Casinos Austria AG: • Betriebsart Österreichische Lotterien GmbH: • Betriebsart Klassenlotteriegeschäftsstellen: • alle sonstigen Betriebsarten im Fachverband: 	<p>0,864‰ 0,000‰ 0,000‰ 0,000‰ 0,864‰</p>
<p>1. Die Bruttospielerträge der Spielbanken des zweitvorangegangenen Jahres und davon ein Hebesatz für folgende Betriebsarten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Betriebsart Banken und Bankiers: • Betriebsart Casinos Austria AG: • Betriebsart Österreichische Lotterien GmbH: • Betriebsart Klassenlotteriegeschäftsstellen: • alle sonstigen Betriebsarten im Fachverband: <p>2. Zur Berechnung der Grundumlage 2021 wird bedingt durch die Corona-Krise die sich aus dem Grundumlagenbeschluss (Punkt 1) ergebende Zahlungsverpflichtung um 25 % reduziert.</p>	<p>0,000‰ 0,302‰ 0,000‰ 0,000‰ 0,000‰</p>
<p>Die Bruttospielerträge aller Lotterien-Ausspielungen ausgenommen der Klassenlotterie des zweitvorangegangenen Jahres und davon ein Hebesatz für folgende Betriebsarten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Betriebsart Banken und Bankiers: • Betriebsart Casinos Austria AG: • Betriebsart Österreichische Lotterien GmbH: • Betriebsart Klassenlotteriegeschäftsstellen: • alle sonstigen Betriebsarten im Fachverband: 	<p>0,000‰ 0,000‰ 0,238‰ 0,000‰ 0,000‰</p>
<p>Die Bruttospielerträge der Klassenlotterie des zweitvorangegangenen Jahres und davon ein Hebesatz für folgende Betriebsarten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Betriebsart Banken und Bankiers: • Betriebsart Casinos Austria AG: • Betriebsart Österreichische Lotterien GmbH: • Betriebsart Klassenlotteriegeschäftsstellen: • alle sonstigen Betriebsarten im Fachverband: 	<p>0,000‰ 0,000‰ 0,000‰ 0,283‰ 0,000‰</p>
Mindestbetrag	€ 7,00

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs 1 WKG mitgliedschafts- begründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr ein Betrag in der Höhe von Die Verdoppelung des Ruhendsatzes für juristische Personen gemäß § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.	€ 3,50
---	--------

Sondergrundumlage Banken und Bankiers
Beschlossen am 23.11.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des vorangegangenen Jahres
0,2 ‰

Sondergrundumlage Casinos Austria
Beschlossen am 23.11.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des vorangegangenen Jahres
0,055 ‰

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FV 402 Sparkassen

Beschlossen am 16.09.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des Vorjahres	0,811‰
Mindestbetrag	€ 7,00
Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs 1 WKG mitgliedschafts-begründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr ein Betrag in der Höhe von Die Verdoppelung des Ruhendsatzes für juristische Personen gemäß § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.	€ 3,00

Sondergrundumlage

Beschlossen am 23.11.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des vorangegangenen Jahres
0,20 ‰

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FV 403 Volksbanken
Beschlossen am 17.09.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und -Gehaltssumme des Vorjahres	0,995‰
Mindestbetrag	€ 100,00
Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs 1 WKG mitgliedschafts-begründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr ein Betrag in der Höhe von Die Verdoppelung des Ruhendsatzes für juristische Personen gemäß § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.	€ 50,00

Sondergrundumlage
Beschlossen am 23.11.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des vorangegangenen Jahres
0,20 ‰

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FV 404 Raiffeisenbanken
Beschlossen am 02.06.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-, Lohn- und Gehaltssumme des Vorjahres	0,970‰
Mindestbetrag	€ 100,00
Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs 1 WKG mitgliedschafts-begründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr ein Betrag in der Höhe von Die Verdoppelung des Ruhendsatzes für juristische Personen gemäß § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.	€ 50,00

Sondergrundumlage
Beschlossen am 23.11.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des vorangegangenen Jahres
0,20 ‰

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FV 405 Landes-Hypothekenbanken
Beschlossen am 09.06.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des Vorjahres	1,85‰
Mindestbetrag	€ 100,00
Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs 1 WKG mitgliedschafts-begründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr ein Betrag in der Höhe von Die Verdoppelung des Ruhendsatzes für juristische Personen gemäß § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.	€ 50,00

Sondergrundumlage
Beschlossen am 23.11.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des vorangegangenen Jahres
0,20 ‰

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FV 406 Versicherungsunternehmen
 Beschlossen am 01.10.2020

Die kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des Vorjahres exkl. Provisionen für - Kleine Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit - alle übrigen Versicherungsunternehmen Mindestbetrag	0,00‰ 0,82‰ € 100,00
Das Gesamtvermögen (Summe aus Sicherheits-, Risiko- und freien Rücklagen) zum Geschäftsjahresende in dem der Grundumlagevorschreibung zweitvorangegangenen Jahr für - Kleine Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit im Bereich Sach- und Rückversicherung Mindestbetrag Höchstbetrag - Kleine Versicherungsvereine auf Gegenseitigkeit im Bereich Viehversicherung Mindestbetrag Höchstbetrag - alle übrigen Versicherungsunternehmen	4,60‰ € 25,44 € 7.000,00 3,80‰ € 25,44 € 4.542,05 0,00‰
Ruht (Ruhens) die gemäß § 2 Abs 1 WKG mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr ein Betrag in der Höhe von Die Verdoppelung des Ruhensatzes für juristische Personen gemäß § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.	€ 10,00

Sondergrundumlage Versicherungen
 Beschlossen am 23.11.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des vorangegangenen Jahres
 0,30 ‰

Sondergrundumlage Kl. VersicherungsVaG
 Beschlossen am 23.11.2020

Kommunalsteuerpflichtige Brutto-Lohn- und Gehaltssumme des vorangegangenen Jahres
 0,10 ‰

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FV 501 Schienenbahnen
 Beschlossen am 02.06.2020

a) pro Mitglied ein fester Betrag in der Höhe von	€ 350,00
b) die sozialversicherungspflichtige Lohn- und Gehaltssumme des vorangegangenen Jahres, davon ein Anteil auf Basis folgender Staffelung: - Lohn-Gehaltssumme von € 1 bis € 30 Mio. ein Anteil von - Lohn- und Gehaltssumme von mehr als € 30 Mio. ein Anteil von	0,9‰ 0,3‰
c) pro Beschäftigtem im Rahmen einer Arbeitskräfteüberlassung gemäß Beschäftigtenstand zum 31.12. des Vorjahres ein Betrag von	€ 35,00
Ruht (Ruhens) die gemäß § 2 Abs 1 WKG mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr ein Betrag in der Höhe von Die Verdoppelung des Ruhenssatzes für juristische Personen gemäß § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.	€ 175,00
Die Verdoppelung des festen Betrages pro Mitglied für juristische Personen gemäß § 123 Abs 12 WKG wird beschlossen.	

FG 502 Autobus-, Luft- und Schifffahrtunternehmungen
 Beschlossen am 10.09.2020

Die Beträge gemäß Punkt 1) sind zugleich auch Mindestbeträge. Bei Zusammentreffen von mehreren Betriebsarten an einer Betriebsstätte ist nur der höchste Betrag zu bezahlen; bei gleich hohen Beträgen ist nur ein Betrag pro Betriebsstätte zu entrichten. Unter Betriebsstätte ist jede örtliche Anlage oder Einrichtung, die der Ausübung der unternehmerischen Tätigkeit dient, zu verstehen. Als Betriebsstätten gelten insbesondere: die Stätten, an denen sich die Geschäftsleitung befindet, Zweigniederlassungen, Geschäftsstellen, Ein- und Verkaufsstellen sowie die beim Betrieb einer nicht bundesländerüberschreitenden Kraftfahrlinie dafür verwendeten Infrastruktureinrichtungen.

Der Stichtag sowohl für die Erhebung der Betriebsstätten gemäß Punkt 1) als auch der Betriebsmittel gemäß Punkt 2) ist jeweils der 31.12.2020.

Ganzjährig ruhende Berechtigungen: Ganzjährig ruhende Berechtigungen: Ruht (ruhen) Berechtigungen, während des ganzen Kalenderjahrs, werden mit € 102,40 vorgeschrieben. (§ 123 Abs. 9 WKG)

Juristische Personen: Die Regelung wonach juristische Personen Beiträge in doppelter Höhe entrichten müssen (§ 123 Abs. 12 WKG), wird explizit ausgeschlossen.

1) Pro Betriebsstätte ein fester Betrag für folgende Betriebsarten (Bus, Luft, Schiff):

	Betrag in €
a. Gewerbsmäßige Beförderung mit Kraftfahrzeugen (Omnibussen) nach dem Gelegenheitsverkehrsgesetz	256,-
b. Gewerbsmäßige Beförderung mit Kraftfahrzeugen (Omnibussen) nach dem Kraftfahrlinien-gesetz	256,-
c. Luftverkehrsunternehmen gem. VO (EWG) 2407/92 bzw. 1008/08	835,50
d. Luftverkehrsunternehmen gemäß § 102 Luftfahrtgesetz	835,50
e. Flugplätze	
i. Flughäfen	835,50
ii. Flugfelder	522,20
f. Repräsentanzen von Luftfahrtverkehrsunternehmungen	835,50
g. Luftfahrzeug-Vermietung (motorisierte Luftfahrzeuge)	522,20
h. Flugschulen	256,-
i. Beförderungen mit nicht motorisierten Luftfahrzeugen (zb. Paragleiter, Ballon)	256,-
j. Führung von Hilfsbetrieben durch oder für Luftfahrunternehmen (zb. Bodenabfertigungsunternehmen)	256,-
k. Gewerbsmäßige Personen- und Frachtschifffahrt	
i. auf anderen Gewässern als der Donau (Schiffe/Motorboote)	204,80
ii. Donauschifffahrt (auf der gesamten Donau)	204,80
iii. Donauschifffahrt (beschränkt auf ein Bundesland)	204,80
l. Überfuhren	
i. Seilfähren	204,80
ii. Motorbootfähren	204,80

iii. Zillenüberfuhren	204,80
m. Floßfahrt, Rafting	204,80
n. Hochseeschiffahrt	204,80
o. Hafengebiete / Umschlagbetriebe	204,80
p. Segelschulen	204,80
q. Schiffsführerschulen / Motorbootschulen	204,80
r. Vermietung von Schiffen	204,80
s. Erbringung sonstiger Leistungen im Bereich der Schifffahrt (zB Vertretung von Schifffahrts-unternehmungen, Erbringung sonstiger Leistungen mit Fahrzeugen nach § 77 Abs. 1 Z. 7 Schifffahrtsgesetz)	204,80
t. Alle anderen Betriebsarten	256,-

2) Pro Fahrzeug als „Betriebsmittel“ ein Betrag für folgende Klassen:

	Betrag in €
Klasse 1 (Bus)	
Pro Kraftfahrzeug (Omnibus) lt. Konzessionsumfang gemäß GelvkG	102,40
Pro eingesetztem Kraftfahrzeug (Omnibus) gemäß Kraftfahrlineiengesetz	102,40

Basis der Vorschreibung gemäß Kraftfahrlineiengesetz sind die zum Stichtag zum Verkehr zugelassenen Omnibusse laut Zulassungsdatenbank des Versicherungsverbandes.

Klasse 2 (Luft)

Pro Luftfahrzeug	
a. einmotorig, bis 2.000 kg	0,-
b. einmotorig, mehr als 2.000 kg bis 5.700 kg	0,-
c. mehrmotorig, bis 5.700 kg	0,-
d. ein- und mehrmotorig, mehr als 5.700 kg bis 14.000 kg	0,-
e. mehrmotorig, mehr als 14.000 kg bis 20.000 kg	0,-
f. mehrmotorig, mehr als 20.000 kg	0,-
g. Pro Drehflügler (Hubschrauber)	0,-
h. Pro Motorsegler	0,-
i. Pro nicht motorisiertem Luftfahrzeug	0,-

Basis der Vorschreibung gemäß § 123 WKG für die Klasse 2a bis 2h ist das Luftfahrzeugregister der Republik Österreich.

Klasse 3 (Schiff)

Pro Fahrzeug zur gewerblichen Beförderung gemäß Schifffahrtsgesetz	
a. bis 12 Personen Beförderungskapazität	0,-
b. 13 bis 50 Personen Beförderungskapazität	204,80
c. 51 bis 150 Personen Beförderungskapazität	204,80
d. 151 bis 250 Personen Beförderungskapazität	204,80
e. 251 bis 400 Personen Beförderungskapazität	204,80

f. über 400 Personen Beförderungskapazität	204,80
g. Frachtschiff	204,80

Klasse 4 (alle Sonstigen)

Pro Fahrzeug als eingesetztes Betriebsmittel, das nicht unter Klasse 1, 2 und/oder Klasse 3 fällt.	0,-
--	-----

Bei Zusammentreffen von mehreren Fahrzeugen als Betriebsmittel mehrerer Klassen (Klasse 1 bis 4) bzw. innerhalb der Klasse 1 bis 4 an einer Betriebsstätte sind die Umfänge oder jeweiligen Beträge der einzelnen Klassen zusammenzurechnen.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 503 Seilbahnen
Beschlossen am 19.08.2020

A.	Ein fester Betrag je Mitglied zzgl. B. und C. :	EUR	0,-
B.	nach folgenden Anlagearten mit und ohne Kategorien ein fester Betrag, mind. jedoch €....:	EUR	50,-
	I Kabinenbahnen und Kombilifte	EUR	1.500,-
	II Sesselbahnen/-lifte mit 6 Kategorien:		
	1er	EUR	200,-
	2er	EUR	400,-
	3er	EUR	600,-
	4er	EUR	800,-
	6er	EUR	1.200,-
	ab 8er	EUR	1.500,-
	III Schlepplifte mit 2 Kategorien:		
	bis 300m	EUR	150,-
	ab 300m	EUR	250,-
	IV Bandförderer und Sonstige	EUR	50,-
	1-9	EUR	0,-
	10-19 20-29 30-39 40-49 50-59 60-69 70-79 80-89 90-99 100-249 250+ Mitarbeiter	EUR	50,-
	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Stichtag jeweils zum 31.12. des Vorjahres</i> • <i>alle MA, die mit Seilbahnen, Präparierung, Beschneigung, Kasse, Marketing, Backoffice beschäftigt sind</i> • <i>keine MA, die in der Gastronomie, Skischulen, Sportgeschäften / -verleih, Pistenrettung arbeiten</i> 		

Die Staffelung nach der Rechtsform ist automatisch aufgehoben.

Ganzjährig ruhende Berechtigungen zahlen die Grundumlage in halber Höhe.

Der Beschluss gilt für 2021.

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten (entspricht den Anlagenarten) zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

Grundumlage 2021

FG 504 Spedition und Logistik
Beschlossen am 08.10.2020

Grundumlagen im Jahr 2021	Einzelunternehmen	Gesellschaften
Fester Betrag pro Betriebsstätte Spedition (Betriebsart 1)	177,00	354,00
+ Zuschlag Kategorie 1 (0 bis 5 Mitarbeiter)	153,50	307,00
+ Zuschlag Kategorie 2 (bis 10 Mitarbeiter)	236,50	473,00
+ Zuschlag Kategorien 3 - 9 (ab 11 Mitarbeitern)	307,00	614,00
Alle anderen Mitglieder (Betriebsart 2 -6) Transportagenturen, Lagerei, Verladergewerbe, Frachtenreklamationsbüros und sonstige Betriebe	118,00	236,00
+ Zuschlag (Kategorien 1 - 9)	0,00	0,00

Übersicht: Grundumlagen im Jahr 2020 in festen Beträgen

Grundumlagen 2020	Einzelunternehmen	Gesellschaften
Spedition (Betriebsart 1) pro Betriebsstätte		
Kategorie 1 (0 bis 5 Mitarbeiter)	330,50	661
Kategorie 2 (6 bis 10 Mitarbeiter)	413,50	827
Kategorien 3 - 9 (ab 11 Mitarbeiter)	484,00	968
Alle anderen Mitglieder pro Betriebsstätte (Betriebsart 2 -6)	118	236

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

Es wird eine Rechtsformstaffelung angewendet (siehe obige Tabellen). Es wird ein Mindestbetrag von EUR 330,50 (EUR 661 für juristische Personen), für die Betriebsart 1 und für die Betriebsarten 2 bis 6 von EUR 118,00 (236,00 für juristische Personen) beschlossen.

Ruht (ruhen) die gem. § 2 Abs 1 WKG mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage für Spedition in Höhe von EUR 59,00 zu entrichten.

FG 505 Beförderungsgewerbe mit PKW
Beschlossen am 24.09.2020

Die Beträge gemäß Punkt 1) sind zugleich auch Mindestbeträge. Bei Zusammentreffen von mehreren Klassen (Klasse 1 bis 4 gemäß Punkt 1) an einer Betriebsstätte ist der höchste Betrag zur Gänze zu bezahlen, der zweithöchste (oder allenfalls zweite gleich hohe) Betrag zu 50% und der dritthöchste sowie weitere Beträge zu 25% zu bezahlen.

Hinsichtlich der Beträge gemäß Punkt 2) sind bei zwei oder mehr Konzessionen auch an einer Betriebsstätte die Anzahl der Kraftfahrzeuge aus den Konzessionen zusammenzuzählen.

Der Stichtag sowohl für die Erhebung der Betriebsstätten und Klassen gemäß Punkt 1) als auch der Betriebsmittel gemäß Punkt 2) ist jeweils der 31.12.2020.

Ganzjährig ruhende Berechtigungen: Ruht (ruhen) Berechtigungen während des ganzen Kalenderjahrs, werden mit € 37,- vorgeschrieben. (§ 123 Abs. 9 WKG).

Juristische Personen: Die Regelung wonach juristische Personen Beiträge in doppelter Höhe entrichten müssen (§ 123 Abs. 12 WKG), wird explizit ausgeschlossen.

1) Pro **Betriebsstätte** ein fester Betrag für folgende Beförderungsklassen:

Klasse 1:

Gewerbsmäßige Beförderung von Personen mit Personenkraftwagen (PKW) nach dem Gelegenheitsverkehrsgesetz (Taxi-, Mietwagen-, Gästewagengewerbe) 197,-

Klasse 2:

Gewerbsmäßige Vermietung von Kraftfahrzeugen ohne Beistellung eines Lenkers (Kraftfahrzeugverleih) 261,-

Klasse 3:

Gewerbsmäßige Beförderung von Personen mit Fiaker- und Pferdewagen 74,-

Klasse 4:

Alle sonstigen Personenbeförderungen 74,-

2) Pro **Beförderungsmittel** ein Betrag für folgende Klassen:

Klasse 1:

a. Pro Kraftfahrzeug laut Konzessionsumfang nach dem Gelegenheitsverkehrsgesetz im Personenbeförderungsgewerbe mit PKW - Taxi

b. Pro Kraftfahrzeug laut Konzessionsumfang nach dem Gelegenheitsverkehrsgesetz im Gästewagengewerbe

a. Pro Kraftfahrzeug laut Konzessionsumfang nach dem Gelegenheitsverkehrsgesetz im Mietwagengewerbe 85,-

b. Pro Kraftfahrzeug laut Konzessionsumfang nach dem Gelegenheitsverkehrsgesetz im Taxigewerbe 85,-

c. Pro Kraftfahrzeug laut Konzessionsumfang nach dem Gelegenheitsverkehrsgesetz im Gästewagengewerbe 0,-

Klasse 2:

Pro Kraftfahrzeug, das lt. KFG zum Vermieten ohne Beistellung eines Lenkers zugelassen ist (Kraftfahrzeugverleih) 0,-

Klasse 3:

Pro Beförderungsmittel für das Fiaker- und Pferdemitwagengewerbe laut Konzessionsumfang 0,-

Klasse 4:

Pro eingesetztem Beförderungsmittel für alle sonstigen Personenbeförderungen 0,-

FG 506 Güterbeförderungsgewerbe
Beschlossen am 18.09.2020

Die Beträge gemäß Punkt 1) sind zugleich auch Mindestbeträge. Im Fall des Zusammentreffens von mehreren Betriebsarten/Klassen an einer Betriebsstätte ist der höchste Betrag zur Gänze zu bezahlen, der zweithöchste (oder allenfalls zweite gleich hohe) Betrag zu 50% und der dritthöchste sowie weitere Beträge zu 25% zu bezahlen.

Hinsichtlich der Beträge gemäß Punkt 2) sind bei Zusammentreffen von Beförderungsmitteln mehrerer Klassen (Klasse 1 bis 3) bzw. innerhalb der Klasse 1 an einer Betriebsstätte, die Umfänge der einzelnen Klassen zusammenzurechnen.

Der Stichtag sowohl für die Erhebung der Betriebsstätten und Klassen gemäß Punkt 1) als auch der Betriebsmittel gemäß Punkt 2) ist jeweils der 31.12.2020

Ganzjährig ruhende Berechtigungen: Ruht (ruhen) Berechtigungen, während des ganzen Kalenderjahrs, werden € 25,60 der oben genannten Beträge vorgeschrieben. (§ 123 Abs. 9 WKG)

Juristische Personen: Die Regelung wonach juristische Personen Beiträge in doppelter Höhe entrichten müssen (§ 123 Abs. 12 WKG), wird explizit ausgeschlossen

1) Pro Betriebsstätte ein fester Betrag für folgende Güterbeförderungen:

Klasse 1: Gewerbsmäßige Beförderung von Gütern mit Kraftfahrzeugen des Straßenverkehrs oder solchen mit Anhängern, bei denen die Summe der höchsten zulässigen Gesamtgewichte insgesamt 3.500 kg übersteigt € 153,60

Klasse 2.1: Gewerbsmäßige Beförderung von Gütern mit Kraftfahrzeugen des Straßenverkehrs oder solchen Kraftfahrzeugen mit Anhängern, bei denen die Summe der höchsten zulässigen Gesamtgewichte insgesamt 3.500 kg nicht übersteigt, bei uneingeschränktem Einsatz von Beförderungsmitteln € 143,30

Klasse 2.2: Gewerbsmäßige Beförderung von Gütern mit Kraftfahrzeugen des Straßenverkehrs oder solchen Kraftfahrzeugen mit Anhängern, bei denen die Summe der höchsten zulässigen Gesamtgewichte insgesamt 3.500 kg nicht übersteigt, bei eingeschränktem Einsatz von Beförderungsmitteln € 143,30

Klasse 3: Alle sonstigen Güterbeförderungen € 51,20

2) Pro Beförderungsmittel ein fester Betrag nach dem Umfang:

Klasse 1:

Pro Kraftfahrzeug laut Konzessionsumfang für Güterbeförderungen im innerstaatlichen Verkehr (§ 2 Abs. 2 Z 1 GütbefG) € 44,00

Pro Kraftfahrzeug laut Konzessionsumfang im grenzüberschreitenden Verkehr (§ 2 Abs. 2 Z 2 GütbefG) € 55,30

Klasse 2: Pro Beförderungsmittel bei Gewerbsmäßiger Beförderung von Gütern mit Kraftfahrzeugen des Straßenverkehrs oder solchen Kraftfahrzeugen

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

mit Anhängern, bei denen die Summe der höchsten zulässigen Gesamtgewichte insgesamt 3.500 kg nicht übersteigt € 0,00

Klasse 3: Pro Beförderungsmittel für Beförderungsdienstleistungen, die nicht unter Klasse 1 und/oder Klasse 2 fallen € 0,00

FV 507 Fahrschulen- und des Allgemeinen Verkehrs
 Beschlossen am 09.09.2020

1. Pro zum 31.12. des Vorjahres gemeldeter Betriebsstätte und pro gemäß Kraftfahrsgesetz zum 31.12. des Vorjahres gemeldetem und genehmigtem Standort und dafür ein fester Betrag für folgende Betriebsarten	
a) Fahrschulen	€ 980,00
Mindestbetrag	€ 980,00
b) Fahrzeug und Transportbegleitung	€ 180,00
c) Presseagenturen	€ 180,00
d) Errichtung, Betrieb, Nutzung oder Verwaltung von Straßen	€ 180,00
e) Taxifunk-Vermittlungsunternehmen	€ 180,00
f) Anbieter von Telematikdiensten	€ 180,00
g) leitungsgebundener Energietransport sowie	€ 180,00
h) Hilfs- und Nebenbetriebsunternehmen im Bereich des Verkehrswesens, sofern sie nicht ausdrücklich einem anderen Fachverband zugeordnet werden	€ 180,00
i) alle sonstigen Betriebsarten im Fachverband der Fahrschulen und des Allgemeinen Verkehrs	€ 180,00
Mindestbetrag für lit b) bis lit i)	€ 180,00
Die Verdoppelung des festen Betrages für juristische Personen gemäß § 123 Abs 12 WKG wird beschlossen, ausgenommen die Fälle des Ruhens gemäß § 123 Abs. 9 WKG	
2. Die an die Gebietskrankenkasse zu leistende Sozialversicherungsbeitragssumme* (Dienstgeber- und Dienstnehmeranteil) des vergangenen Jahres und davon ein Hebesatz für folgende Betriebsarten	
a) Fahrschulen	0,0‰
b) Fahrzeug und Transportbegleitung	0,0‰
c) Presseagenturen	1,5‰
d) Errichtung, Betrieb, Nutzung oder Verwaltung von Straßen	1,5‰
e) Taxifunk-Vermittlungsunternehmen	1,5‰
f) Anbieter von Telematikdiensten	1,5‰
g) leitungsgebundener Energietransport sowie	1,5‰
h) Hilfs- und Nebenbetriebsunternehmen im Bereich des Verkehrswesens, sofern sie nicht ausdrücklich einem anderen Fachverband zugeordnet werden	1,5‰

i) alle sonstigen Betriebsarten im Fachverband der Fahrschulen und des Allgemeinen Verkehrs	1,5‰
3. Ruht (Ruhet) die gemäß § 2 Abs 1 WKG mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr ein Betrag in der Höhe von	€ 90,00
<i>*Sozialversicherungsbeitragssumme: An die Gebietskrankenkasse zu leistende Gesamtsumme an Sozialversicherungsbeiträgen (Dienstgeber- und Dienstnehmeranteil). Zu den Sozialversicherungsbeiträgen zählen neben den Beiträgen zur Pensions-, Kranken-, Unfall- und Arbeitslosenversicherung auch im Wege der Gebietskrankenkasse eingehobenen Sonderbeiträge, wie z. B. der Wohnbauförderungsbeitrag, der Schlechtwetterentschädigungsbeitrag oder der Zuschlag nach dem Insolvenz-Entgeltsicherungsgesetz.</i>	

FG 508 Garagen-, Tankstellen- und Serviceunternehmungen
Beschlussen am 06.10.2020

I. Pro Betriebsstätte für folgende Betriebsarten ein fester Betrag:

1. Serviceunternehmung
2. Tankstellenunternehmung (Abgabe von Betriebsstoffen für Kraftfahrzeuge inklusive Tankautomaten)
3. Garagenunternehmung
 - a) Halten von Räumen (z.B. Hoch- und Tiefgaragen)
 - b) Bewirtschaftung von freien Flächen
4. Alle sonstigen Betriebsarten

Fester Betrag pro Betriebsstätte für alle Betriebsarten (1 bis 4)

(für Serviceunternehmung, Tankstellenunternehmung, Garagenunternehmung und alle sonstigen Betriebsarten):

- a) EUR 223,00
- b) EUR 446,00
- a) Einfache Höhe für natürliche Personen, offene Gesellschaften und Kommanditgesellschaften
- b) Doppelte Höhe für juristische Personen wie GmbH und Gebietskörperschaften

(II Kein variabler Betrag pro Betriebsstätte für alle Betriebsarten)

Hinweis: Die Fachgruppe Vorarlberg erhebt **keine Zuschläge**, zusätzlich zu den **festen Beträgen**.

Die Zuschläge lt. Fachverbandsbeschluss vom 29. 1. 2018 werden alle mit 0 (Null) festgelegt.

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

Es wird ein Mindestbetrag von EUR 223,00 (EUR 446,00 für juristische Personen), für alle Berufszweige/Betriebsarten (1 bis 4) beschlossen.

Ruht (ruhen) die gem. § 2 Abs 1 WKG mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von EUR 111,50 zu entrichten.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 601 Gastronomie
Beschlossen am 29.10.2020

Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätte (Sitzplatzstaffelung): 31.12.2020

Fester Betrag pro Betriebsstätte:	€ 0, --
Zuschlag nach Sitzplätzen pro Betriebsstätte	
bis 50 Sitzplätze	€ 317,--
51-100 Sitzplätze	€ 499,--
ab 101 Sitzplätze	€ 689,--
Ganzjährig ruhende Berechtigungen pro Betriebsstätte:	€ 113,--
Mindestbetrag je Mitgliedschaft:	€ 317,--

Die Rechtsformstaffelung gem. § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 602 Hotellerie
Beschlossen am 29.10.2020

Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätte (Bettenstaffelung): 31.12.2020

Fester Betrag pro Betriebsstätte:	€ 0, --
Zuschlag nach Betten Grundumlage	
bis 25 Betten	€ 412,--
26-50 Betten	€ 762,--
51-100 Betten	€ 1.192,--
101-150 Betten	€ 1.615,--
151-200 Betten	€ 2.048,--
ab 201 Betten	€ 2.430,--
Ganzjährig ruhende Berechtigungen:	€ 144,--
Mindestbetrag je Mitgliedschaft:	€ 412, --

Die Rechtsformstaffelung gem. § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.

FG 603 Gesundheitsbetriebe
Beschlossen am 06.10.2020

1. Festlegung der Höhe der Grundumlage nach dem vom Fachverband beschlossenen österreichweit einheitlichen Grundumlagenschema pro Betriebsstätte:
 - Gesundheitsbetriebe: € 450,--
 - Prikraf-Betriebe: 0,15 % vom Erlös, mind. € 450,--
 - Bäderbetriebe: € 210,--
 - Saunabetriebe: € 115,--
2. Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätten: 31.12.2020
3. Mindest-Grundumlage 2021: wie unter 1
4. Ruht die Berechtigung für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, beträgt die Grundumlage: € 55,--
5. Die Rechtsformstaffelung gem. § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen

FG 604 Reisebüros

Beschlossen am 12.10.2020

- Festlegung der Höhe der Grundumlage nach dem vom Fachverband beschlossenen österreichweit einheitlichen Grundumlagen-Schema
pro Betriebsstätte: € 380,--
MA-Zuschlag: null
- Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätten: 31.12.2020
- Mindest-Grundumlage: € 380,--
- Ruht die Berechtigung für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, beträgt die Grundumlage: € 160,--

Die Rechtsformstaffelung gem. § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen

FV 605 Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe
 Beschlossen am 10.07.2020

1. Pro zum 31.12. des Vorjahres gemeldeter Betriebsstätte ein fester Betrag für folgende Betriebsarten:	
a) Schausteller,	€ 74,00
b) Freizeitparks und Tierparks,	€ 157,00
c) Theater, Varietés und Kabarets,	€ 157,00
d) Peepshows,	€ 157,00
e) Schaubergwerke,	€ 157,00
f) Veranstaltungszentren,	€ 157,00
g) Zirkusse und Tierschauen,	€ 157,00
h) Kino-Betriebe, die den Filmbezugsbedingungen unterliegen,	€ 54,00
i) Kino-Betriebe, die nicht den Filmbezugsbedingungen unterliegen,	€ 54,00
j) Vermittlung von Dienstverträgen für unselbstständige Künstler (Künstleragentur),	€ 116,00
k) Vermittlung von Werkverträgen für selbstständige Künstler (Künstlermanagement),	€ 116,00
l) Vermittlung selbstständiger Begleitpersonen (Begleitagenturen),	€ 116,00
m) Kartenbüros sowie	€ 116,00
n) sonstige Betriebsarten im Bereich der Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe.	€ 116,00
Mindestbetrag	€ 54,00
2. Pro zum 31.12. des Vorjahres gemeldetem Geschäft ein Betrag für folgende Kategorien:	
1. Kindergeschäfte	€ 39,00
2. Schieß- und Spielgeschäfte	€ 54,00
3. Kleinfahrgeschäfte (bis 20 Personen/Sitzplätze oder 12 Frontmeter)	€ 79,00
4. Großfahrgeschäfte (über 20 Personen/Sitzplätze über 12 Frontmeter)	€ 117,00
Mindestbetrag	€ 39,00
3. Pro Vorführraum im Betrieb ein Betrag gestaffelt nach folgenden Personenanzahlen:	
Vorführraum 0 bis 100 Personen	€ 54,00
Vorführraum 101 bis 350 Personen	€ 74,00
Vorführraum 351 bis 500 Personen	€ 95,00
Vorführraum 501 bis 1000 Personen	€ 117,00

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

Vorführraum 1001 bis 2000 Personen	€ 137,00
Vorführraum über 2000 Personen	€ 157,00
4. Der Brutto Vorjahresumsatz aus der Anwendung der Filmbezugsbedingungen und davon ein Hebesatz (Promillesatz):	0,5‰
5. Pro Saal zur Vorführung von Filmen aus der Anwendung der Filmbezugsbedingungen und dafür ein fester Betrag:	€ 0,00
Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs 1 WKG mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr ein Betrag in der Höhe von Die Verdoppelung des Ruhendsatzes für juristische Personen gemäß § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.	€ 27,00
Die Grundumlage ist pro Mitglied mit € 15.000,-- gedeckelt.	

FG 606 Freizeit- und Sportbetriebe
Beschlossen am 08.10.2020

- Festlegung der Höhe der Grundumlage nach dem vom Fachverband beschlossenen österreichweit einheitlichen Grundumlagen-Schema
pro Betriebsstätte: € 138,--
weitere Bemessungsgrundlagen laut Pkt. 2 werden nicht angewandt.
- Stichtag für die Ermittlung der Betriebsstätten: 31.12.2020
- Mindest-Grundumlage: € 138,--
- Ruht die Berechtigung für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, beträgt die Grundumlage: € 69,--
- Festlegung der Deckelung bei der Grundumlage: € 15.000,-- pro Mitglied
- Die Rechtsformstaffelung gem. § 123 Abs. 12 WKG wird nicht ausgeschlossen

Dies bedeutet für das österreichweite Grundumlagen-Schema folgendes:

1. Pro Betriebsstätte ein fester Betrag je Berufszweig nach folgenden Gruppen

Gruppe 1: Wettbüros/ Buchmacher/ Totalisateure/ Wettkommissäre/ Wettvermittler	€138,00
Gruppe 2: Spielbanken bzw. Casinos (Glücksspielgesetz)	€138,00
Gruppe 3: Halten erlaubter Spiele in casinoähnlicher Form	€138,00
Gruppe 4: Landesausspielungen mit Glücksspielautomaten gem. § 5 Glücksspielgesetz	€138,00
Gruppe 5: Campingplätze bis 150 Stellplätze und über 150 Stellplätze	€138,00
Gruppe 6: Halten von Unterhaltungsspielapparaten	€138,00
Gruppe 7:	€138,00
- Fremdenführer	
- Reisebetreuer (Reiseleiter, Reisebegleiter)	
- Fitnessbetriebe (Fitnessstudios, gewerbliche Vermietung von Fitnessgeräten, Fitnesscenter)	
- Fitnesstrainer (Sportberatung und Sportmanagement mit Ausnahme der den Unternehmensberatern, Ernährungsberatern und Lebens- und Sozialberatern vorbehaltenen Tätigkeiten)	
- Figurstudios	
- Gewerblicher Sportbetrieb - Tennis, Badminton und Squash	
- Gewerblicher Sportbetrieb - Bahnengolf	
- Gewerblicher Sportbetrieb - Golfplatz	
- Sonstige gewerbliche Sportbetriebe, Sportveranstaltungen	
- Pferde- und Reittrainer, Reitschulen	
- Reitställe, Pferdepensionen, Betrieb von Reithallen	
- Bootsvermieter, Bootseinsteller, Vermietung und Vermittlung von Schwimmkörpern jeglicher Art	
- Vermietung von Booten bis 12 m Länge auf Binnengewässern (insbes. Segel- und Motorboote)	
- Segelschulen	

- Organisation und Vermittlung von Veranstaltungen, Kongressorganisation
- Vermittlung von Dienstverträgen für unselbständige Sportler
- Vermittlung von Werkverträgen für selbständige Sportler
- Durchführung von Veranstaltungen
- Organisation, Veranstaltung und Betrieb von Messen
- Organisation und Durchführung von Führungen
- Anbieten persönl. Dienste auf öffentlichen oder nichtöffentlichen Plätzen-
Platzdienstgewerbe
- Tanzschulen
- Modelagenturen inklusive Casting-Agenturen, Vermittlung von Komparsen, Statisten und
Stuntmen, Tiermodelagenturen
- Privatgeschäftsvermittlung im Bereich von Tourismus und Freizeitwirtschaft (Vermittlung
von Messe-Betreuungspersonal, Sprachkursen, Erlebnismöglichkeiten und Jagden,
Fremdenführer-vermittlung, Vermittlung von Sponsoren),
- Wettterminals (Wettannahmeautomaten)
- Halten erlaubter Spiele, Dauerveranstaltung nach Landes-Veranstaltungsgesetz
- (Betrieb von Billardtischen, Kegelbahnen, Darts-Scheiben)
- Solarien und
- alle sonstigen Berufszweige

2. Weitere Bemessungsgrundlagen und dafür je ein fester Betrag

- je Wettterminal (Wettannahme- und Wettvermittlungsautomaten sowie
Wetteingabeapparate) € 0,00
- je Glücksspielapparat € 0,00
- je Unterhaltungsspielapparat € 0,00

FG 701 Entsorgungs- und Ressourcenmanagement
Beschlossen am 29.09.2020

Pro Betriebsstätte ein fester Betrag für folgende Berufszweige:

a) „Kehr-, Wasch- und Räumdienste, Winterdienste“	EUR 150,-
b) „Entrümpler“	EUR 150,-
c) „Kanalräumer, Wartung von Abscheide- und Kläranlagen, Rohrreinigung“	EUR 150,-
d) alle sonstigen Berufszweige	EUR 300,-

Für die Berufszweige a)-c) wird ein Mindestbeitrag von EUR 150.- und für Berufszweig d) ein Mindestbeitrag von EUR 300.- festgesetzt.

Ist ein Mitglied mehreren Berufszweigen zugeordnet, kommt nur der feste Betrag eines Berufszweigs zur Vorschreibung und zwar des Berufszweigs mit dem höchsten festen Betrag.

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020.

Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs. 1 mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von EUR 75,- zu entrichten.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 702 Finanzdienstleister
Beschlossen am 22.09.2020

Pro Betriebsstätte ein fester Betrag je Zugehörigkeit zu den Berufszweigen	
a) Auskunfteien	€ 310,-
b) Bausparvermittler	€ 310,-
c) Finanzdienstleistungsassistenten	€ 310,-
d) Gewerbliche Vermögensberater ohne Lebensversicherung und Unfallversicherung	€ 310,-
e) Gewerbliche Vermögensberater mit Lebensversicherung und Unfallversicherung - Agent	€ 310,-
f) Gewerbliche Vermögensberater mit Lebensversicherung und Unfallversicherung - Makler	€ 310,-
g) Gewerbliche Vermögensberater mit Lebensversicherung und Unfallversicherung - Versicherungsvermittler	€ 310,-
h) Leasingunternehmer	€ 310,-
i) Pfandleiher	€ 310,-
j) Tippgeber, Geschäftsvermittler, Namhaftmacher zu Finanzdienstleistern	€ 310,-
k) Versteigerer von beweglichen Sachen,	€ 310,-
l) Wertpapierfirmen und Wertpapierdienstleistungsunternehmer	€ 310,-
m) Zahlungsdienstleister	€ 310,-
n) Wertpapiervermittler	€ 310,-
o) sonstige Finanzdienstleister	€ 310,-

Der Stichtag für die Erhebung der Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020. Es wird ein Mindestbetrag von € 310,- beschlossen.

Bei Mitgliedern, die mehreren Berufszweigen zugeordnet sind, kommt der feste Betrag einmal zur Gänze zur Vorschreibung, für alle weiteren Berufszweige entfällt die Vorschreibung. Für die 2. und jede weitere Betriebsstätte entfällt die Vorschreibung.

Ruht (ruhen) die gem. § 2 Abs 1 WKG mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von € 155,- zu entrichten.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 703 Werbung und Marktkommunikation
Beschlissen am 08.10.2020

Ein Betrag in Höhe von EUR 240,- pro Mitglied,

Ruht (Ruhen) die mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von EUR 120,- zu entrichten.

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 704 Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie
Beschlossen am 12.10.2020

- Pro Mitglied ein fester Betrag	€ 100,00
- Ruht (Ruhen) die gemäß § 2 Abs 1 WKG mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist als Grundumlage zu entrichten ein Betrag in der Höhe von	€ 50,00

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 705 Ingenieurbüros
Beschlossen am 15.10.2020

Ein fester Betrag in Höhe von EUR 355,- pro Mitgliedschaft

Ruht (Ruhen) die mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr, ist die Grundumlage in Höhe von EUR 177,50 zu entrichten.

FG 706 Druck
Beschlossen am 14.10.2020

Pro Mitglied ein fester Betrag:

a) für den Berufszweig Schreibbüros EUR 120,-

b) für die übrigen Berufszweige EUR 150,-

+ einen Promillesatz der Sozialversicherungsbeitragssumme des dem Vorschreibungsjahr vorangegangenen Jahres, gestaffelt nach der Höhe der Sozialversicherungsbeitragssumme

a) für den Berufszweig Schreibbüros: 2,50 ‰

b) für die übrigen Berufszweige: 2,50 ‰

Im Falle von Kumulierungen (wenn ein Mitglied in 2 oder mehreren Berufszweigen zugeordnet ist) ist nur der höhere Betrag als Grundumlage zu entrichten; bei gleich hohen Beträgen ist nur ein Betrag zu entrichten.

Die Rechtsformenstaffel kommt nicht zur Anwendung.

Ganzjährig ruhende Berechtigungen: Ruht (ruhen) die mitgliedschaftsbegründende(n) Berechtigung(en) während des ganzen Kalenderjahrs, werden 60.- als Grundumlage vorgeschrieben. (§ 123 Abs. 9 WKG)

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 707 Immobilien- und Vermögenstreuhänder
Beschlussen am 15.10.2020

Fester Betrag für:		
Immobilientreuhänder	€ 400,-	€ 800,-
je Berufszweig	€ 180,-	€ 360,-
+ Zuschlag Jahresumsatz	0 %	0 %
Ganzjährig ruhende Berechtigungen gem. § 123 Abs. 14 WKG	€ 90,-	

Für juristische Personen (wie GmbHs und Gebietskörperschaft) ist die Grundumlage in doppelter Höhe zu leisten.

Der feste Betrag ist pro Betriebsstätte zu entrichten. Gleichzeitige ist der feste Betrag je Berufszweig auch der Mindestbeitrag. Stichtag zu Ermittlung der Betriebsstätte(n) ist der 31.12.2020

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FG 708 Buch- und Medienwirtschaft
Beschlossen am 15.09.2020

- Pro Mitglied ein Fixbetrag in der Höhe von € 200,- sowie
- pro weiterem Betriebsstätten-Standort ein Fixbetrag in der Höhe von € 200,-.

(Der Stichtag für die Erhebung der weiteren Betriebsstätten zur Berechnung der Grundumlage ist der 31.12.2020)

- ganzjährig ruhende Berechtigungen gem. § 123 Abs. 9 WKG 50%, das entspricht € 100,-
für juristische Personen gilt der doppelte GU-Beitrag (€ 400,-/€ 200,-)

FG 709 Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten
 Beschlossen am 09.10.2020

Fester Satz: der feste Satz der Grundumlage wird festgelegt mit € 0
 ganzjährig ruhende Berechtigungen gemäß § 123 Abs. 9 WKG € 140,00

ein Zuschlag in Form eines festen Betrages auf Grund der
 an die ÖGK geleisteten Sozialversicherungsbeitragssumme
 des vorangegangenen Jahres, gestaffelt nach Klassen
 (siehe nachfolgende Liste)

Klasse SV-Beitrag bis

1	0,00	€ 280,00
2	bis 1.500,00	€ 290,00
3	bis 3.500,00	€ 290,00
4	bis 7.000,00	€ 310,00
5	bis 14.000,00	€ 330,00
6	bis 21.000,00	€ 370,00
7	bis 29.000,00	€ 420,00
8	bis 36.000,00	€ 470,00
9	bis 50.000,00	€ 510,00
10	bis 70.000,00	€ 600,00
11	bis 90.000,00	€ 720,00
12	bis 120.000,00	€ 840,00
13	bis 160.000,00	€ 1.030,00
14	bis 210.000,00	€ 1.280,00
15	bis 290.000,00	€ 1.590,00
16	bis 450.000,00	€ 2.090,00
17	bis 650.000,00	€ 3.080,00
18	bis 1.000.000,00	€ 4.330,00
19	ab 1.000.001,00	€ 6.500,00

sowie einem Zuschlag in Form eines festen Betrages pro
 zum 31.12. des Vorjahres beschäftigtem Mitarbeiter, für
 den das Mitglied dem Finanzamt eine Meldung gemäß
 § 109a EStG erstattet hat € 35,00

Die Rechtsformstaffel gem. § 123 Abs. 12 WKG kommt nicht zur Anwendung.
 (Verdoppelung der GU für juristische Personen)

Wirtschaftskammer Vorarlberg

Grundumlage 2021

FV 710 Telekommunikations- und Rundfunkunternehmungen
 Beschlossen am 10.06.2020

Promillesatz der Sozialversicherungsbeitragssumme (Dienstgeber- und Dienstnehmeranteil) des vorangegangenen Jahres bis zu einem Beitragsvolumen von € 10 Millionen	3,0‰
Promillesatz der Sozialversicherungsbeitragssumme (Dienstgeber- und Dienstnehmeranteil) des vorangegangenen Jahres für das über € 10 Millionen hinausgehende Beitragsvolumen	0,5‰
Mindestbetrag	€ 400,00
Ruht (Ruhens) die gemäß § 2 Abs 1 WKG mitgliedschafts-begründende(n) Berechtigung(en) für die gesamte Periode der Mitgliedschaft im Kalenderjahr ein Betrag in der Höhe von Die Verdoppelung des Ruhenssatzes für juristische Personen gemäß § 123 Abs. 12 WKG wird ausgeschlossen.	€ 100,00